

Am 9. Januar 2026 verstarb im Alter von 59 Jahren

Herr Joachim Schaper

Herr Schaper war viele Jahre als Gemeindebrandmeister und als stv. Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Holle aktiv.

In Anerkennung seines außergewöhnlichen und selbstlosen Engagements in der Feuerwehr wurde ihm das Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber durch die Kreisfeuerwehr Hildesheim verliehen.

Für seinen beispielhaften Dienst an der Gemeinschaft ehrte ihn die Gemeinde Holle mit der Ehrenbezeichnung Ehrengemeindebrandmeister.

In tiefer Dankbarkeit blicken wir auf seinen Einsatz zurück. Sein Andenken werden wir mit großer Wertschätzung in Ehren halten.

Gemeinde Holle

Falk-Olaf Hoppe
Bürgermeister

Torsten Pietschmann
Gemeindebrandmeister

Am 9. Januar 2026 verstarb im Alter von 59 Jahren

Herr Joachim Schaper

Der Verstorbene war Mitglied des Rates der Gemeinde Holle. Herr Joachim Schaper hat sich über viele Jahre mit großem Pflichtbewusstsein und tiefer Verbundenheit für die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde eingesetzt. Sein Wirken war geprägt von Verantwortungsgefühl und dem Ziel, das Gemeinwohl zu fördern.

Für seinen engagierten Einsatz danken wir zutiefst.

Wir werden Herrn Joachim Schaper ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinde Holle

Falk-Olaf Hoppe
Bürgermeister

Kerstin Ihlow
Ratsvorsitzende

Wir gratulieren

Geburtstage

02.02. Gerhard Blume, Feldstraße 8, Heersum 87 Jahre
07.02. Karla Ohlendorf, Feldstraße 11, Heersum 86 Jahre

Hinweis: Wenn eine Veröffentlichung in dieser Rubrik (Hohe Geburtstage, Ehejubiläen) erwünscht wird, bitten wir rechtzeitig um Benachrichtigung (ca. drei Wochen vor dem Termin). Gemeinde Holle, Tel. 05062/9084-150 (Frau Winde). Die Einverständniserklärung bezüglich der Veröffentlichung in der Gemeindezeitung sowie im Internet liegt vor.

i Gemeinde Holle
Rathaus, Am Thie 1, 31188 Holle

Tel.: 0 50 62 / 90 84-0

Fax: 0 50 62 / 90 84-911

Mail: gemeinde@holle.de

Für Notfälle außerhalb der

Dienstzeiten: 01 71 / 6 29 08 40

www.holle.de

Sprechzeiten der Verwaltung:

Mo., Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Di. 13.30 – 16.00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 14.00 – 18.00 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Gemeindevahlleitung der Gemeinde Holle für die Kommunalwahlen am 13. September 2026

Gemäß § 9 Abs. 1 und 3 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) und § 7 Abs. 1 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO), jeweils in der zurzeit geltenden Fassung, gebe ich die Namen und die Dienstschrift der Gemeindevahlleitung für das Gebiet der Gemeinde Holle bekannt:

Gemeindevahlleiter: Gemeindeangestellter Herr Simon Sibilis
Stellv. Gemeindevahlleiterin: Gemeindeangestellte Frau Jennifer Boginski

Die Anschrift der Wahlleitung sowie des Wahlbüros lautet: Gemeinde Holle
Am Thie 1
31188 Holle
Telefon: 05062 / 9084-0
Telefax: 05062 / 9084-911
E-Mail: wahlen@holle.de

Holle, den 19.01.2026

Falk-Olaf Hoppe, Bürgermeister

Bekanntmachung anlässlich der Kommunalwahlen am 13. September 2026 Bildung des Gemeindevahl Ausschusses

Für die am 13. September 2026 stattfindenden Kommunalwahlen ist für das Gebiet der Gemeinde Holle ein Gemeindevahl Ausschuss zu bilden, dem gemäß § 10 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) in der aktuell gültigen Fassung der Gemeindevahlleiter als Vorsitzender sowie sechs weitere Mitglieder angehören.

Der Gemeindevahlleiter beruft gemäß § 8 Abs. 3 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO) in der aktuell gültigen Fassung die weiteren sechs Mitglieder des Gemeindevahl Ausschusses sowie für jedes Mitglied ein stellvertretendes Mitglied aus den Wahlberechtigten für die Kommunalwahlen in der Gemeinde Holle.

Die im Wahlgebiet der Gemeinde Holle vertretenen Parteien und Wählergruppen werden aufgefordert, bis zum **6. März 2026** Wahlberechtigte aus dem Gebiet der Gemeinde Holle für die Berufung zu Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern des Gemeindevahl Ausschusses vorzuschlagen.

Die zu berufenen Mitglieder des Gemeindevahl Ausschusses üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Zur Übernahme eines solchen Wahllehrenamtes ist gemäß § 13 Abs. 1 Sätze 1 und 2 NKWG jede wahlberechtigte Person des Wahlgebietes verpflichtet.

Gemäß den Bestimmungen des § 13 Abs. 2 NKWG können Wahlvorschläge sowie stellvertretende Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge ein Wahllehrenamt nicht innehaben. Eine Ablehnung der Berufung ist nur unter den Voraussetzungen des § 13 Abs. 3 NKWG möglich.

Holle, den 19.01.2026

Sibilis, Gemeindevahlleiter

Holler Christmas-Thie:

Ein Abend für Herz, Heimat, Helfer und mehr



Das musikalische Entree auf den Christmas-Thie gabs von den Kitas der Gemeinde Holle

„In der Weihnachtsbäckerei ... gibt es manche Leckerei...“ – mit diesem beliebt -bekannten Lied eröffneten die Kinder der Kita Sillium den letztjährigen Christmas-Thie vorm vierten Advent. Eltern, Kitateams, Feuerwehr und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger füllten den Rathausplatz und machten den Thie zu einem Treffpunkt für alle, die den Weihnachtsauftakt der Gemeinde gemeinsam begehen wollten.

An den Ständen der Gemeinde, Kitas und der Feuerwehr bildeten sich früh lange Reihen. Glühwein, Crêpes, Kakao und Bratwurst satt fanden großen Zuspruch – alles ehrenamtlich betrieben und vorbereitet. Der Erlös geht vollständig an das Projekt Feuerkrebs, das sich für mehr Aufklärung über gesundheitliche Risiken nach Brandeinsätzen und bessere Schutzbedingungen für Feuerwehrkräfte einsetzt.

Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe betonte die Bedeutung des Abends: „Mir persönlich liegt am Herzen, dass hier ein Raum

entsteht, der Begegnung ermöglicht. Wenn der Duft von Glühwein, Gegrilltem und süßen Kleinigkeiten durch die Luft zieht und sich mit Weihnachtsklängen verbindet, entsteht ein Moment, der die Adventszeit spürbar entschleunigt – ein schöner Akzent im Holler Adventskalender, pünktlich zur Weihnachtszeit.“

Der Christmas-Thie zeigte sich dabei als Ort des Austauschs – zwischen Mitarbeitenden der Gemeinde und den Bürgerinnen und Bürgern, die sich hier in entspannter Atmosphäre begegneten. Gespräche, Kinderlieder und das Wiedersehen vertrauter Gesichter machten den Thie zum lebendigen Mittelpunkt des Holler Advents.

Mehr zu den Einnahmen in einer der nächsten Ausgaben der Holler Nachrichten.

Die Spendensumme und Verwendung innerhalb des Projekts Feuerkrebs werden derzeit erfasst. In einer der nächsten Ausgaben der Holler Nachrichten folgen dann „Zahlen, Daten, Fakten“ zum Ergebnis.



Bestens versorgt auf dem Christmas-Thie – Bürgermeister Falk Olaf Hoppe und Ortsratsmitglied Zilan Zümrit



Mehdi Zümrit (Bauhof), Dagmar Kalmbach und Joline Fischer (beide Kämmerei) hatten viel Spaß beim Christmas-Thie

HOLLE

Gemeinde der Schlösser & Burgen

Dein Job. Deine Gemeinde. Deine Zukunft.

Wir suchen

- einen IT-Administrator (m/w/d)
- eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)
- einen Bauhofmitarbeiter (m/w/d) für die Grünflächenpflege
- einen Bauhofmitarbeiter (m/w/d) Mechaniker

Die Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **15.02.2026** an

Gemeinde Holle
Herrn Sibilis
Am Thie 1, 31188 Holle

vorzugsweise als E-Mail im PDF-Format an bewerbung@holle.de

SCAN ME



Weitere Informationen zu der Stellenausschreibung sind hier zu finden.

Los geht's im Glashaus Derneburg:

Kulturprogramm 2026 startet im März

Mit frischem Schwung beginnt im Glashaus Derneburg das Kulturjahr 2026.

Die Programmübersicht ist ab sofort online und wie gewohnt unter www.derneburg.de/eintrittskarten reservierbar.

Aktuelle Hinweise, Ein- und Überblicke bietet suggestive www.Derneburg.de sowie die Social-Media-Kanäle: Facebook („Das Glashaus“) und Instagram (@Kultur.Derneburg) – hier gibt es auch tagesaktuelle Informationen.

Achtung – etwaige Änderungen sind vorbehalten!

Das Monatsprogramm erscheint jeweils im Vormonat in den Holler Nachrichten, kontinuierlich auf o.g. Online-Plattformen (s.o.) sowie monatlich in den hiesigen Veranstaltungs-Magazinen und örtlichen Tages-Zeitungen.

März: Auftakt zwischen abstrakter Kunst, Kabarett und Konzert

Am 8. März, dem Internationalen Frauentag, eröffnet die Ausstellung „Rolemodel“ – abstrakte Arbeiten von Astrid Böckermann, Pia Danner und Monah Hasounah, die sich mit der Vielschichtigkeit der Rolle der Frau in der Gesellschaft auseinandersetzen.

Am 13. März folgt Kabarett mit Imre Grimm & Uwe Janssen – pointiert, leicht und treffsicher.

Am 20. März verbindet Biber Herrmann Blues, Fingerstyle und poetische Ruhe.

April: Neues Kabarett & neue Kunst

Zum 10. April eröffnet ein elegantes Burt-Bacharach-Tribute



Kaninchins neue Brille von Pia Danner ist das neue Titelbild des 2026er Glashaus Programms

des Gabriela Koch Trios.

Am 16. April präsentiert Matthias Brodowy sein brandneues Programm – klug, bissig und aktuell, ein echter Brodowy eben.

Am 24. April zeigt Benita Neubauer die Ausstellung „Zwischen Blau und weiter“, begleitet von den atmosphärischen Sounds von It's me Thilda.

Mai: Legendäres Tribute & poetischer Pop

Am 8. Mai bringen Juliano Rossi, Lutz Krajenski und Enzo Brinskorn ihr legendäres

Doors-Tribute „Riders on the Storm“ auf die Bühne – intensiv und energiegeladent.

Am 22. Mai folgt Roger Stein mit sprachstarker Liedkunst.

Am 29. Mai präsentieren Milou & Flint ein Akustik-Konzert voller Poesie und Pop – fein, warm und nahbar.

Juni: Summerfeeling & neue Impulse

Am 5. Juni setzt Stefan Mönckemeier melodiose Gitarrenakzente.

Am 12. Juni lässt das Solina Cello

Ensemble mit „Sound of Summer“ helle, leichte Streicherfarben durch den Raum fließen.

Am 19. Juni steht ra:n & Die New Bedwyn Motor Co. mit "Alles wird still" auf dem Plan

Am 28. Juni eröffnet Marianne Studte die Ausstellung „GEHLEBEN!“ – klar, kraftvoll und inspirierend.

Herbst: Kunst und Klang im Wechsel

Im Spätsommer folgt am 30. August die Ausstellung „In Verbindung sein“ von Hanna Barenbrock – ein künstlerischer Blick auf Nähe, Resonanz und innere Landschaften.

Am 18. Oktober eröffnet Annette Angermann ihre Ausstellung „Natur Räume“, in der Naturformen und Raumstrukturen in Dialog treten.

Musikalisch gestalten Domenik Decker & Band sowie Matthias Lück zwei hoch spannende Konzertabende um den Oktober abzurunden.

Finale: Humor, Magie und Klavierkabarett

Zum Jahresende bündeln sich weitere Highlights:

– Timo Wopp mit dem Kabarettabend „JA SORRY!“

– DESIMO mit einer eigens kuratierten Gala-Show

– Andreas Langsch mit dem feinsinnigen Klavierkabarett „Schöne Bescherung!“

Kontakt:

kultur@holle.de

Die Gemeinde Holle freut sich auf ein vielfältiges, lebendiges und inspirierendes Kulturjahr im Glashaus Derneburg.

Anfang Februar am Heimatmuseum Holle:

Stolperstein-Verlegung für Berta Fränkel

Zum Gedenken an das langjährige Gemeindeglied Berta Fränkel, die 1942 deportiert und im Vernichtungslager Treblinka ermordet wurde, hat der Ortsrat Holle die Verlegung eines Stolpersteins beschlossen.

Die offizielle Verlegung findet am 04. Februar 2026 um 13:00 Uhr vor dem Heimatmuseum statt. Der Künstler Gunter

Demnig ist anwesend, ebenso der Ortsrat Holle; Falk-Olaf Hoppe nimmt als Bürgermeister der Gemeinde teil.

Die Stolpersteine sind Teil einer europaweiten Initiative zur Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus. In Hildesheim wurden bislang rund 250 Stolpersteine verlegt, weitere folgen 2026.

Wärmeverlust auf der Spur:

Thermografie-Wanderung in Holle



Interessierte lauschten Ausführungen von Energiemanager Bernd Krupp und Energieberater Florian Lörincz

Wo geht in Gebäuden eigentlich die meiste Wärme verloren? Dieser Frage ist die Gemeinde Holle gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern bei einer Thermografie-Wanderung rund um das Rathaus nachgegangen. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Klimaschutzagentur Landkreis Hildesheim in Kooperation mit der Gemeinde Holle, finanziert wurde sie von der Verbraucherzentrale Niedersachsen. Ziel war es, Wissen zu vermitteln, Erwartungen einzuordnen und einen realistischen Blick auf die Methode Thermografie zu ermöglichen.

Einführung mit klarer Botschaft

Die Einführung übernahm Energieberater und Bauingenieur Florian Lörincz. Verständlich und praxisnah erläuterte er die Grundlagen der Thermografie und räumte dabei mit gängigen Fehlannahmen auf. Wärmebildkameras, so seine zentrale Botschaft, messen Temperaturunterschiede – nicht automatisch deren Ursachen. Die dargestellten Farben sind stets relativ und abhängig von Faktoren wie Umgebung, Blickwinkel, Material und Witterung. Ohne fachliche Einordnung können Wärmebilder daher schnell zu falschen Schlüssen führen.

Rundgang mit Erkenntnisgewinn

Beim anschließenden Rundgang in Rathausnähe wurden an ausgewählten Gebäuden typische Stellen betrachtet, an denen Heizenergie entweichen

kann – etwa an Fenstern, Wänden, Dach- oder Sockelbereichen. Dabei ging es bewusst nicht um eine Bewertung einzelner Gebäude, sondern um das Verständnis von Zusammenhängen: Wie entstehen Wärmebrücken? Warum wirken manche Bereiche auffälliger als andere? Und weshalb lassen sich aus einzelnen Bildern keine pauschalen Sanierungsempfehlungen ableiten?

Differenziert denken – nachhaltig handeln

Die Thermografie-Wanderung machte deutlich, dass energetische Fragestellungen selten einfache Antworten zulassen – insbesondere bei Bestandsgebäuden. Statt Schnellschüssen braucht es differenzierte Betrachtungen und individuell passende Lösungen. Die Wärmebildtechnik erwies sich dabei vor allem als wirkungsvolles Lern- und Sensibilisierungsinstrument.

Verbrauchertipp zum Schluss

Wer konkrete Entscheidungen für das eigene Gebäude treffen möchte, sollte auf unabhängige Beratung setzen. Über die Klimaschutzagentur des Landkreises Hildesheim wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen eine erste kostenlose Energieberatung angeboten – neutral, qualifiziert und ohne Verkaufsinteressen.

Kontakt für Rückfragen:

Bernd Krupp
krupp@holle.de
05062 / 9084-426

Arbeitstagung des Landkreis Hildesheim in Hohegeiß:

Wie bleiben Kommunen handlungsfähig – finanziell, personell und politisch?

Holle/Hohegeiß. Mit genau dieser Leitfrage beschäftigte sich die 61. Kommunalpolitische Arbeitstagung des Landkreis Hildesheim in Hohegeiß. Zwei Tage lang kamen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, kommunale Spitzen sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Landkreis, Landespolitik und Verbänden zusammen, um über die Zukunftsfähigkeit der Kommunen zu beraten.

Im Mittelpunkt standen dabei die großen Dauerbrenner kommunaler Arbeit: Finanzielle Handlungsspielräume, eine verlässliche Daseinsvorsorge, die Gewinnung und Bindung von Fachkräften sowie die medizinische Versorgung im ländlichen Raum. Die Diskussionen machten deutlich, wie eng diese Themen miteinander verknüpft sind – und wie sehr tragfähige Lösungen vom gemeinsamen Handeln abhängen.

Eröffnet wurde die Tagung von Bernd Lynack, Landrat des Landkreises Hildesheim und Gastgeber der Veranstaltung. Gemeinsam mit Rainer Block, Kreisvorsitzender



des Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund, sowie Dr. Ronny Raith, Landrat des Landkreis Regen, hieß er die Teilnehmenden willkommen und betonte die Bedeutung des interkommunalen Austauschs.

Auch aus Sicht der Gemeinde Holle erwies sich die Arbeitstagung als wichtiger Impulsgeber. Bürgermeister Falk Olaf Hoppe zog ein klares Fazit:

„Die Herausforderungen für Kommunen sind komplexer denn je – vom Haushalt über

Personalfragen bis hin zur Sicherung der Daseinsvorsorge. Die Arbeitstagung hat gezeigt, wie wichtig der offene Austausch, neue Perspektiven und konkrete Lösungsansätze sind. Nur gemeinsam können Kommunen dauerhaft handlungsfähig bleiben.“

Einen besonderen inhaltlichen Akzent setzte Olaf Lies, Ministerpräsident des Landes Niedersachsen. In seinem Impulsvortrag sprach er über Kompromiss, die

wachsenden Sorgen vieler Menschen, notwendige Reformen – und darüber, warum die Kommunen das Herz unserer Demokratie bilden.

Für die Gemeinde Holle bleibt festzuhalten: Der Blick über den eigenen Tellerrand, das Lernen voneinander und der enge Schulterschluss zwischen Kommunen, Landkreis und Land sind entscheidend, um auch künftig handlungsfähig zu bleiben – finanziell, personell und politisch.

Holle ist jetzt Mitglied:

Gemeinde tritt der Abwassersolidargemeinschaft bei

Seit dem 1. Januar 2026 ist es offiziell: Die Gemeinde Holle gehört zur Abwassersolidargemeinschaft des Wasserverbandes Peine. Mit diesem Schritt hat Holle seine Abwasserentsorgung langfristig auf eine sichere, stabile und bezahlbare Grundlage gestellt.

Warum dieser Schritt so wichtig war

Allein hätte Holle in den kommenden Jahren hohe Investitionen stemmen müssen: insgesamt rund 15 Millionen Euro.

Die größten Posten wären gewesen:

- 10 Millionen Euro für die Sanierung der Kläranlage in Derneburg
- 4 Millionen Euro für die Erneuerung des Kanalnetzes
- 1 Million Euro für weitere technische Anlagen

Umgerechnet bedeutet das:

Ohne Solidargemeinschaft hätte dies für die Einwohnerinnen und Einwohner rechnerisch über 2.000 Euro pro Person bedeutet.

Im Verbund betragen vergleichbare Maßnahmen rechnerisch lediglich rund 880 Euro pro Person – also deutlich weniger als bei einer alleinigen Finanzierung durch die Gemeinde Holle. Der Unterschied macht klar: Alleingänge wären deutlich teurer gewesen.

Wie sich der Beitritt auf die Abwassergebühren auswirkt

Für das Jahr 2030 wurde



Herr Schröder, Herr Sämann, Herr Erwig und Herr Hoppe

berechnet, wie sich die Gebühren entwickelt hätten:

- **Ohne Solidargemeinschaft:** rund 6,45 Euro pro Kubikmeter Abwasser, zusätzlich 270 Euro je Hausanschluss
- **Mit Solidargemeinschaft:** etwa 1,56 Euro pro Kubikmeter weniger bei gleicher Grundlage

Ein Kubikmeter entspricht 1.000 Litern Wasser – also etwa dem Verbrauch einer vierköpfigen Familie an ein bis zwei Tagen. Diese Einsparung sorgt dafür, dass die Gebühren für Holle langfristig stabil bleiben.

Auch wichtig:

Durch Holles Beitritt entstehen den anderen Mitgliedern nur sehr geringe Mehrkosten von 1,6 Cent pro Kubikmeter. Diese gleicht Holle vollständig aus – die Solidargemeinschaft bleibt

dadurch finanziell ausgeglichen.

Ein Schritt mit deutlichem Zukunftseffekt

Der Wasserverband Peine investiert jedes Jahr rund 35 Millionen Euro in moderne, sichere und nachhaltige Infrastruktur.

- Dazu gehören:
- das Erneuern von Leitungen,
 - das Modernisieren von Anlagen,
 - eine zuverlässige technische Ausstattung.
- Viele dieser Maßnahmen sind von außen kaum sichtbar – aber entscheidend für eine funktionierende Abwasserentsorgung. Mit Holle gewinnt die Solidargemeinschaft ein weiteres Mitglied und damit mehr Stabilität, mehr Planungssicherheit und ein noch stärkeres Netz an kommunaler Zusammenarbeit.

Bürgermeister Hoppe: „Wir handeln im Interesse der Menschen“

Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe begrüßt den Beitritt ausdrücklich: „Der Beitritt zur Abwassersolidargemeinschaft ist ein verantwortungsvoller und zukunftsorientierter Schritt. Wir sichern notwendige Investitionen, stabilisieren die Gebühren und stärken die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen. Diese Entscheidung entlastet unsere Bürgerinnen und Bürger dauerhaft und schafft hohe Planungssicherheit.“

Vorteile des Beitritts – klar zusammengefasst

Für Holle:

- deutliche Entlastung bei großen Investitionen
- langfristig stabilere und besser planbare Gebühren
- verlässliche, moderne Abwasserinfrastruktur
- sichere Planung dank starker Verbandsstrukturen

Für die Solidargemeinschaft:

- größerer und stabilerer Verbund
- Investitionen lassen sich auf breiterer Basis planen
- vollständige Kostenkompensation durch Holle

Fazit: Ein Gewinn für Holle und die Solidargemeinschaft

Mit dem Beitritt hat Holle eine Entscheidung getroffen, die Sicherheit, Stabilität und Zukunftsfähigkeit garantiert. Die Gemeinde profitiert von gemeinsamer Stärke – und stärkt zugleich den gesamten Verbund.

Plötzlicher Wintereinbruch:

Dank für außerordentlichen Winterdienst



Foto: Kommunaldienst Schünemann

Mittlerweile scheint wieder die Sonne – doch der Wintereinbruch Anfang/Mitte des Monats hat den Bauhof der Gemeinde Holle stark gefordert. Schnee, Eis und äußerst schwierige Wetterverhältnisse verlangten den Kolleginnen und Kollegen des Winterdienstes ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft ab.

„Deshalb geht heute ein herzliches Dankeschön an die Kolleginnen und Kollegen des Winterdienstes für den großartigen Einsatz!“, betont Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe. Neben den Pflichtwegen wurden als zusätzliche freiwillige Leistung auch zahlreiche Zufahrten und

Straßen geräumt – vielfach in den frühen Morgenstunden und über mehrere Schichten hinweg. Ein besonderer Dank gilt außerdem der Firma Röbbeln, den Firmen Jens Schünemann & Schünemann Kommunaldienst, dem Bauamt der Gemeinde Holle sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihr Mitwirken und ihre Unterstützung zur erfolgreichen Bewältigung der Situation beigetragen haben. Die Gemeinde Holle bedankt sich ausdrücklich für das große Engagement, den Teamgeist und das verlässliche Handeln im Sinne der Allgemeinheit.

Der digitale Neustart für regionale Vernetzung:

Aus DorfFunk wird StadtLand.Funk

Der DorfFunk hat einen neuen Namen, ein moderneres Design und eine stabile technische Basis erhalten: StadtLand.Funk. Die Plattform bleibt ihrem Kern treu – Menschen ihrer Region unkompliziert miteinander zu verbinden –, wirkt jedoch deutlich zeitgemäßer. Alle bestehenden Konten, Gruppen und Beiträge wurden automatisch übernommen.

Warum dieser Schritt?

Der DorfFunk entstand 2018 im Fraunhofer-IESE-Projekt „Digitale Dörfer“. Da Forschungsinstitute Apps nur zeitlich begrenzt betreiben dürfen, brauchte es eine dauerhafte Struktur.

Diese übernimmt nun die Smartes Land GmbH, die Betrieb und Weiterentwicklung langfristig sicherstellt.

„Mit StadtLand.Funk schaffen wir Kontinuität und Zukunftssicherheit für alle, die sich im Ort engagieren oder gut vernetzt sein möchten. Die App ist ein echter Gewinn für unsere Gemeinde“, betont Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe.

Was ist neu?

- Stabiler Dauerbetrieb durch neue Trägerschaft
- Klares, modernes Design
- Schnellere und robustere Technik
- Webversion sofort nutzbar: <https://www.stadtlandfunk.app/>
- Erweiterte Funktionen für Ehrenamt und lokale Organisationen
- Katwarn-Integration für bundesweite Warnmeldungen

Kurz erklärt: die wichtigsten Fragen

Neue Registrierung nötig?

Nein.

Bleiben Inhalte erhalten?

Ja – vollständig.

Ist die App sicher?

Ja, weiterhin in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer IESE.

Warum der neue Name?

Um eine langfristige, moderne Weiterentwicklung zu ermöglichen.

VERANSTALTUNGEN FEBRUAR 2026*

Datum	Uhrzeit	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalter
29.01.	17.00	Wieder einmal zeichnen & malen	RVZ Baddeckenstedt	Landfrauen Wohldenberg
31.01.	w.b.g.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus Grasdorf	Jugendfeuerwehr
01.02.	18.00	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus Grasdorf	Freiwillige Feuerwehr
04.02.	13.00	Verlegung Stolperstein/ Gedenken an Berta Fränkel	Heimatmuseum Holle	Ortsrat Holle/Gemeinde Holle
04.02.	15.00	Knütten und Klönen	Café Jendraß	Landfrauen Wohldenberg
05.02.	17.00	Wieder einmal zeichnen & malen	RVZ Baddeckenstedt	Landfrauen Wohldenberg
07.02.	w.b.g.	Kreisjugendfeuerwehrtag	w.b.g.	Jugendfeuerwehr Grasdorf
17.02.	19.00	2. Grasdorfer "Schweineerei"	Schützenhaus Grasdorf	Schützengilde Grasdorf
18.02.	15.00	Knütten und Klönen	Café Jendraß	Landfrauen Wohldenberg
21.02.	10.00	Repair-Café Holle	Pfarrhaus St. Marien	Repair-Café Holle
22.02.	w.b.g.	Tag der offenen Tür/Landjugend	Landjugendheim	Landjugend
24.02.	14.30	Spielenachmittag	Dorfgemeinschaftshaus Derneburg	Roswitha Hoppe
w.b.g.	w.b.g.	Gemeindekarneval	w.b.g.	Kath. Kirche

*Für die Richtigkeit der Daten übernimmt die Gemeinde Holle keine Gewähr. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Änderungen bei den Veranstaltungen melden Sie bitte bei der Gemeinde Holle, Frau Iris Königsdorff, Tel. 05062/9084-140 oder per Mail: koenigsdorff@holle.de

Kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Sottrum:

Menschen gehen – Daten bleiben



Sottrum. Was passiert mit meinen Online-Daten, wenn ich sie selbst nicht mehr verwalten kann oder sterbe? Zu einem Infoabend über die Regelung des digitalen Nachlasses lädt die Kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Sottrum ein. Wann: Dienstag, 10. Februar, 17 bis 18.30 Uhr, Einlass: 16.30 Uhr. Wo: Pfarrheim St. Andreas Sottrum, Sottrumer Straße, Holle-Sottrum.

Unser Leben wird immer digitaler. Alle übermittelten und gespeicherten Daten verbleiben nach dem Tod bei den Digital-Anbietern. Die Hinterbliebenen

stehen vor großen Problemen, wenn sie Verträge und Online-Konten der Verstorbenen auflösen wollen. Daher ist es wichtig, auch den digitalen Nachlass zu regeln.

Was bei einer entsprechenden Vollmacht zu beachten ist, wird in einem Online-Referat von Referentin Kirsten Thul-Kunsmann von der Verbraucherzentrale geklärt. Anschließend ist Gelegenheit zum Austausch. Anmeldung bis zum 8. Februar bei Kerstin Jürgens 05062 8535

Text: Kerstin Jürgens
Foto: Dorothea Haunhorst

C-Jugend Budenzauber in Holle:

Spannung und Spaß für die ganze Familie



Holle. Am Samstag, 14. Februar, verwandelt sich die Mohldberghalle in Holle in eine Bühne für den jungen Fußballnachwuchs: Das überregionale C-Jugend-Fußballturnier – „NeuroCentrum Hildesheim Wintercup 26“ – lockt zwölf talentierte Mannschaften aus den Regionen Hildesheim, Hannover und Braunschweig in die Halle.

Ab 10 Uhr bis in den späten Nachmittag kämpfen die jungen Kicker um den Titel und zeigen dabei packenden Jugendfußball auf hohem Niveau. Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Teams anzufeuern, spannende Spiele zu verfolgen und die Atmosphäre eines echten Turniers zu genießen. Neben spannenden Spielen erwartet die Besucher ein

umfangreiches Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten. Für Kaffee, Kuchen, Burger und allerlei Snacks ist bestens gesorgt – perfekt, um sich während oder nach den Spielen zu stärken und gemeinsam einen tollen Tag zu verbringen. Der SV Rot-Weiß Wohldenberg lädt alle Fußballbegeisterten, Familien, Freunde und Interessierte herzlich ein, dieses besondere Event zu erleben. Kommt vorbei, unterstützt unsere Nachwuchstalente und verbringt einen sportlichen und geselligen Tag in der Mohldberghalle in Holle.

Verpassen Sie nicht das Highlight des Jugendfußballs in der Gemeinde Holle – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sven Scholtz

Kath. Pfarrgemeinde St. Hubertus Wohldenberg:

Wohldenberg Zack-Bumm



Wohldenberg. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder „Kölle-Alaaf“ oder „Mainz-Helau“ erklingen lassen. Am **Donnerstag, 12. Februar** um 15 Uhr ist es wieder soweit, der Sottrumer Gemeindehaus-Saal wird zur karnevalistischen Zone mit gutgelautem Feiertag: Wohldenberg – Zack-Bumm! Bei Prilleken, Kaffee, Sekt und Schnittchen und natürlich mit viel guter Stimmung findet die Karnevalsveranstaltung statt. Auch basteln wir an zukunftsorientierten Sket-

chen. Es ist auch möglich einen Sketch oder Vortrag mitzubringen, um diesem zum Besten zu geben. Das Singen und Schunkeln sollen bei der Unterhaltung natürlich nicht zu kurz kommen. Die Kosten betragen 10 Euro.

Sie sind Karnevalsfan und haben Lust teilzunehmen, dann melden Sie sich bei Kerstin Jürgens 05062 8535 oder auch per Mail: kj-juergens@netwiese.de bis zum 5. Februar an.

Kerstin Jürgens und Dorothea Haunhorst

Mit Kreditgebern auf Augenhöhe kommunizieren

- ✓ Mittelstandsfinanzierung
- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Existenzgründerberatung

Ann-Christine Kucera 0163 – 763 94 99
Mozartstr. 1 info@bankverstand.de
31141 Hildesheim www.bankverstand.de

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin

Innerstetaler Gasvertrieb

Wir tauschen Flaschen aller Anbieter

Schweißgas Treibgas Propangas Co

Mobil 0160 5761542 gasvertrieb@t-online.de

Heerer Str.11 in 38271 Baddeckenstedt

Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr., 16 bis 18 Uhr

GÜNSTIG. GÜNSTIGER. ONLINE-TARIFE.

- ✓ Geld sparen dank **Online-Preisvorteil**
- ✓ Bequem von zuhause selbst verwalten
- ✓ Einfacher Wechsel in der App WEVG+ oder im **Online-Kundenportal**

Mit unseren Online-Produkten **Salzgitter | Strom online** und **Salzgitter | Erdgas online** sparen Sie bares Geld. Einfach QR-Code scannen, unsere App **WEVG+** herunterladen und wechseln.

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Notfallsprechstunde Helios Klinikum Hildesheim: 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag 15 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 21 Uhr
(diese neuen Zeiten gelten ab dem 1.10.)
TerminServiceStelle der Kassenärztlichen Vereinigung erreichbar an 7 Tagen rund um die Uhr 116117
Kinderklinik des Klinikums Hildesheim: 05121 8942020
(Ambulanter Notdienst)
Mittwoch 16 bis 20 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztliche Notfallbereitschaft: 05121 4080505
(an Wochenenden und Feiertagen)

Lieferservice: Bestellung unter 05121 7413174

Memo

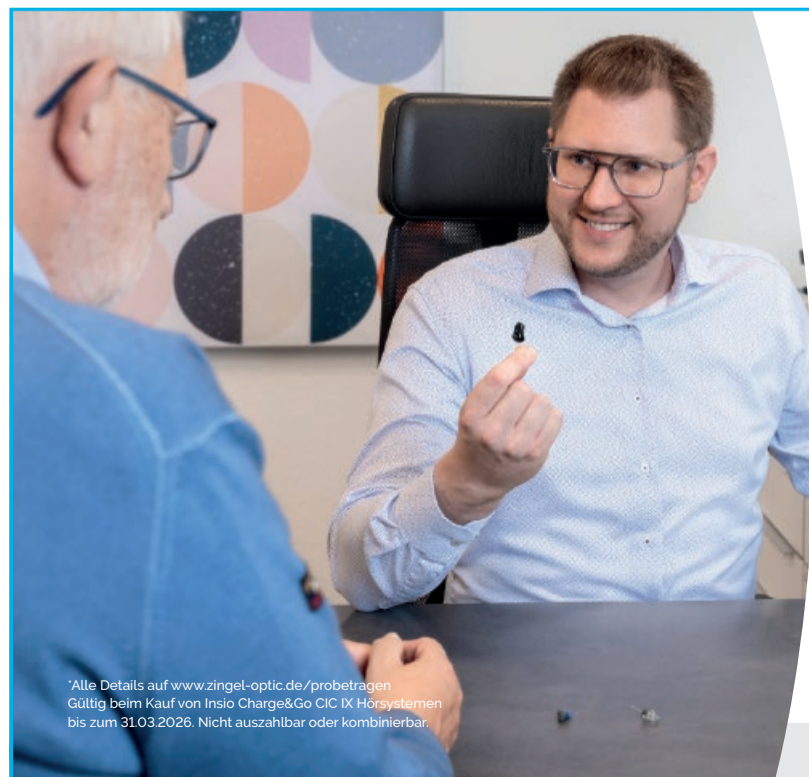
*Pizza * Pasta *
Und vieles mehr.

Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten

*Immer frisch * Bevorzugt BIO-Produkte
*Pizzamehl: Original aus Italien
Besondere Wünsche erfüllen wir gern!

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 22.00 Uhr

Unsere Speisekarte finden Sie unter: www.memo-hildesheim.de Besuchen Sie uns auch auf



DIE HÖRGERÄTE-INNOVATION 2026

NEUESTE TECHNIK. EXAKTE PASSFORM.

Das neue Insio Charge&Go CIC IX: Ein diskretes Im-Ohr-Hörgerät nach Maß, das nahezu unsichtbar ist und gleichzeitig mit neuester Technik überzeugt. Für klareres Sprachverstehen, hohen Tragekomfort und natürliches Hören.

UNSER EINFÜHRUNGSANGEBOT:
Sichern Sie sich als einer der ersten **25 Kunden** **100 € Preisvorteil*** – nur gültig bis **31.03.2026**.



Hildesheim | Zingel 29 | 05121 39097

Elze | Hauptstraße 63 | 05068 2375

www.zingel-optic.de

So individuell wie Ihr Gehör.

Lernen Sie jetzt das kleinste wiederaufladbare Im-Ohr-Hörgerät nach Maß kennen und sparen Sie 100 €*.

Nur bis zum 31.03.2026



In Hildesheim und Elze. Jetzt Wunschtermin vereinbaren!



*Alle Details auf www.zingel-optic.de/probetragen
Gültig beim Kauf von Insio Charge&Go CIC IX Hörsystemen bis zum 31.03.2026. Nicht auszahbar oder kombinierbar.

SELBSTGEMACHTES & DEKOARTIKEL
REINIGUNG & WÄSCHEREI
SCHUHREPARATUR & ÄNDERUNG

Holler ALLERLEI EST. 2009

BÜCHER & SCHREIBWAREN
BASTELN & WOLLE
DPD-/GLS-SHOP UND VIELES MEHR

MICHAEL GRASSMÜLLER
MARKTSTRASSE 19 31188 HOLLE

Tel: 05062 / 1830
www.holler-allerlei.de

Mo. - Fr. 09:00 - 12:30 Uhr
Mo. Di. Do. Fr. 14:30 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

FAMILIEN- & PRIVATANZEIGEN

Garage/Scheunenplatz in Holle zu sofort gesucht.

Bitte melden!

hjkuehle@outlook.de
Tel. 0171-4300103

GLEITZ

Für Privatanzeigen einfach
05123 40627-0 wählen.

SPD-Ortsverein Gemeinde Holle informiert:

Trotz vorhandener Mittel im Haushalt 2025 bleiben Straßen im Flickzustand

Holle. Seit einigen Jahren werden in der Gemeinde Holle die zahlreichen Straßen und Gehwege nur noch notdürftig instandgehalten. Statt nachhaltiger Sanierungen beschränken sich die Maßnahmen häufig auf das Flickern der vorhandenen Schlaglöcher.

Dabei standen im Haushalt für das Jahr 2025 ausreichend Mittel für eine grundlegende Erneuerung von Teilen der Infrastruktur zur Verfügung. Durch einen Antrag der SPD-Fraktion vom 13.11.2024 wurde der finanzielle Ansatz im Haushalt 2025 für die Sanierung von Straßen von 100.000 Euro auf 600.000 Euro deutlich erhöht. „Über die Zustimmung zu unserem Antrag haben wir uns im

letzten Jahr sehr gefreut“, so die Vorsitzende der SPD-Gemeinderatsfraktion und Bürgermeisterkandidatin Maïke Gückel. „Mit dieser Summe hätten mehrere gemeindeeigene Straßen in einen besseren Zustand gebracht werden können.“

Die Straße Südweg in Hackenstedt steht zum Beispiel seit dem Jahr 2021 auf der Liste der zu sanierenden Straßen. Trotz der erhöhten Mittel ist eine Sanierung bisher nicht erfolgt.

Der Zustand der Straße verschlechtert sich zunehmend und durch die Verzögerung steigen die Kosten für die Sanierung deutlich an. „Je länger man mit der Sanierung wartet, umso teurer wird es. Wenn finanzielle Mittel vorhanden

sind, sollten sie auch gezielt und nachhaltig eingesetzt werden“, betont Felix Sukop, stellvertretender Bauausschussvorsitzender.

Insbesondere sollten die personellen sowie die finanziellen Kapazitäten der Kommune auch in ihre eigenen Straßen fließen und nicht in Straßen, die z. B. dem Land gehören, wie es im Falle des Baues eines Kreislaufs am Zimmerplatz der Fall wäre. „Als SPD halten wir dieses Projekt für nicht sinnvoll.“

Wenn es aber realisiert werden soll, dann müssen die geplanten 800.000 Euro eigentlich vom jeweiligen Eigentümer zur Verfügung gestellt werden, also vom Land und nicht von der

Gemeinde Holle, wie es Bürgermeister Hoppe plant“, so Maïke Gückel. „Es gibt wichtigere Infrastrukturprojekte in unserer Gemeinde, in denen 800.000 Euro sinnvoller investiert wären.“

Die SPD-Fraktion fordert einen verbindlichen Sanierungsplan mit klaren Prioritäten, um Straßen und Gehwege schrittweise grundlegend zu erneuern, statt dauerhaft nur Schäden zu verwalten.

„Nur so kann die Infrastruktur erhalten und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in eine verantwortungsvolle Kommunalpolitik gestärkt werden“, unterstreicht Maïke Gückel.

Ansgar Debertin

Katholische Pfarrgemeinde St. Hubertus, Wohldenberg:

Weihnachtskrippenandacht in voll besetzter Kirche St. Andreas Sottrum



Holle. Die Weihnachtskrippenandacht am Heiligen Abend mit den kleinsten, kleinen und großen Kindern sowie mit Eltern und auch erwachsenen Gottesdienstbesucher*innen war so gut besucht, dass die Kirche aus allen Nähten platzte.

Auch in diesem Jahr hatten Kerstin Jürgens und Ulrike Wolters das Krippenspiel eingeübt. Sie hatten auch wieder ganz andere Ideen und Aspekte eingebracht, dass das Krippenspiel bei den Besucher*innen wieder gut ankam.

Viele Krippenspieler*innen waren schon einige Male dabei oder sind als kleine Kinder mit dem Krippenspiel groß gewor-

den. Einige Rituale für das Krippenspiel hatten wir beibehalten, jedoch anders. Wir zogen dieses Mal offiziell von hinten in die Kirche ein und die ganzen Krippenspieler*innen sorgten für Ruhe mit „unsere Uhr hat vier geschlagen“. Mit dem Bewegungslied der Kinderkirche „Einfach spitze“ brachten wir alle Andachtsbesucher*innen erstmal in Stimmung mit Klatschen und Stampfen. So lobten wir Gott den Herrn.

Das erste Lied „Alle Jahre wieder“ stimmte nun alle auf „Christi Geburt“ mit dem Krippenspiel ein. An diesem Heiligabend hatten wir die Geburt Jesus aus der Perspektive der Engel (Carlotta

Hesse, Magnus Müller und Talea Wolters) erzählt und gespielt.

Die drei haben die Geschichte klasse rüber gebracht und die Situation hinterfragt. Bis dann die Hirten (Paul Holstein, Leander Voß, Thilo und Thore Wolters ins Spiel kamen bei der Ankunft Jesus in der Krippe mit Maria (Charlotte Zietz) und Josef (Phil Kuttert). Jede Szene wurde mit einem bekannten Weihnachtslied unterbrochen, so dass die Spannung aufrecht gehalten wurde.

Eine Andacht mit Gebeten und Fürbitten rundete das Ganze ab.

Die Fürbitten trugen die Kinder selbstständig vor und der Kleinste, Thore (5) sagte jedes Mal „Ein Licht für dich“. So

wurde ein Licht auf den Altar gestellt. Für das „Vater unser mit Gesten“ versammelte Ulrike Wolters viele Kinder um den Altar. Das fühlte sich für alle gut an. Der Frieden wurde zu den Andachtsbesucher*innen getragen. Das Jesuskind lag in der Krippe friedvoll und eine Stimmung von Weihnachten lag in der Luft.

Zum Abschluss konnte jeder zur Krippe gehen und für die Kinder gab es eine Kleinigkeit zum Mitnehmen. Zufriedene Gesichter machten sich auf den Heimweg. So konnte es in den Familien Heilig Abend werden.

Text: Kerstin Jürgens
Foto: Norbert Jürgens

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod unseres Vorsitzenden

Joachim Schaper

aufgenommen.

Für sein Engagement werden wir ihn stets mit großer Dankbarkeit in Erinnerung behalten.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Jagdgenossenschaft Derneburg

GLEITZ

Persönliche Beratung bei **Traueranzeigen** unter 05123 40627-0



Holle, im Januar 2026

Was man im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.



Georg Brennecke

*4.11.1935 †11.11.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen
Bärbel Brennecke

Wir trauern um unseren lieben ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Andreas Leifholz

Wir sind tief betroffen, werden ihn sehr vermissen und sagen Danke, dass wir mit Andi zusammenarbeiten durften.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Freunden.

Edeka Potratz Holle
Familien Potratz
Kolleginnen und Kollegen

Holle, im Januar 2026

HOLLER NACHRICHTEN

Schalten Sie eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung und stehen Sie werbewirksam in der Öffentlichkeit. Lassen Sie sich von unseren freundlichen Medienberaterinnen und Medienberatern kompetent beraten.

Ines Gremmel

05123 40627-14
ines.gremmel@gleitz-online.de
www.gleitz-online.de

Ihr Verlag für die Region



In Heersum zum Valentinstag:

Pop-Kirche zur „Liebe“



Heersum. Rotes Licht außen und innen, Live-Musik und ein großes, leuchtendes Herz für Paar- und Familien-Selfis. Das erwartet die Besucherinnen und Besucher der Pop-Kirche in Heersum zum Valentinstag, dem Tag der Liebenden und Verliebten. Wie schon von den vergangenen Jahren lädt das Pop-Kirchenteam, Verliebte, Liebende und solche, die es gern

sein möchten zum fröhlichen und ganz anderen Gottesdienst. Wie immer, am Sonntag nach dem Valentinstag. In diesem Jahr also am **15. Februar**, Beginn in der Kirche in Heersum ist um 17 Uhr. Anschließend gibt es erst Wasser und Wein. Wer möchte, kann dann noch mit einem persönlichen Liebessegen nach Hause gehen.

Mathias Klein

Förderverein der Grundschule lädt ein:

Holler Basar am 8. März

Holle. Am 8. März findet von 9.30 bis 12.30 Uhr der nächste Basar in der Grundschule in Holle statt. Dann kann wieder das ein oder andere neue Lieblingsstück und Schnäppchen an Kleidung, Spielzeug, Büchern, Babyzubehör oder Kinderfahrzeugen ergattert werden. Der Einlass für Schwangere ist bereits ab 9 Uhr. Für den Basar kann man sich ab dem 7. Februar online unter www.basar-in-holle.de als Verkäufer*in registrieren.

Die letzten beiden Male waren bereits nach wenigen Stunden alle 200 vorhandenen Verkaufsnummern vergeben. Auf der Anmeldehomepage stehen alle notwendigen Informationen zu Abgabemengen bzw. Begrenzungen und alles rund ums „Verkäufer*in sein“ oder „Helfer*in werden“. Bitte leste Euch alle Angaben aufmerksam durch. Auch dieses Mal staffeln

wir die Abholzeiten nach Verkaufsnummern, damit Ihr nicht so lange auf Eure nicht verkaufte Ware und Euren Verkaufserlös warten müsst. Außerdem bieten wir wieder für alle Verkäufer die Möglichkeit richtige Großteile wie z. B. Schaukelgerüste, Kinderzimmer, Sandkisten etc. am Basartag an einem schwarzen Brett anzubieten. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Basare haben wir seit dem letzten Basar eine Vitrine für sensible Kleinelektronikgeräte wie z. B. Tonies, Smart Watches oder Tiptoi-Stifte angeschafft. So können wir Eure Ware sicherer anbieten. Wir freuen uns nach wie vor über jede weitere helfende Hand.

Wenn auch Du gerne zum Basarteam, gehöre und von den Vorteilen profitieren und etwas für die gute Sache tun möchtest, dann melde Dich gerne unter: simone@basar-in-holle.de

Katja Hilge-Irrgang

Derneburgerin möchte mit Megamarsch auf Mallorca wieder auf Unterstützung aufmerksam machen:

Spendenaktion zugunsten des Kinderhospizes Löwenherz

Holle. Mein Name ist Ramona Stiff, ich bin 34 Jahre alt und komme aus Derneburg. Ich bin Mutter von zwei Kindern im Alter von zwei und fünf Jahren. Gerade durch meine eigene Familie ist mir bewusst geworden, wie wertvoll Unterstützung, Begleitung und Fürsorge für Kinder und deren Angehörigen sind. Aus diesem Grund habe ich eine Spendenaktion zugunsten des Kinderhospizes Löwenherz in Syke ins Leben gerufen.

Bereits im Jahr 2025 habe ich an dem Megamarsch auf Mallorca erfolgreich teilgenommen und dabei Spenden für das Kinderhospiz Löwenherz gesammelt. Aufgrund der positiven Erfahrung und der großen Unterstützung habe ich mich dazu entschlossen, dieses Engagement fortzusetzen.

Am 21. Februar 2026 werde ich erneut beim Megamarsch Mallorca an den Start gehen. Dabei handelt es sich um eine sportliche Herausforderung, bei der 50 Kilometer innerhalb von maximal zwölf Stunden zu Fuß zurückgelegt werden



müssen. Diese Strecke nutze ich, um meine Leidenschaft für das Wandern mit sozialem Engagement zu verbinden und

erneut auf die wichtige Arbeit des Kinderhospizes aufmerksam zu machen.

Das Kinderhospiz Löwenherz

begleitet Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit lebensverkürzenden Erkrankungen sowie deren Familien. Von der Diagnosestellung über den gesamten Krankheitsverlauf bis über den Tod hinaus bietet die Einrichtung umfassende Unterstützung, Entlastung und Begleitung in einer für die Betroffenen äußerst belastenden Lebenssituationen.

Im Rahmen meiner Spendenaktion bitte ich um eine kleine Spende für genau diese wertvolle Arbeit. Jeder Beitrag trägt dazu bei, das Leben der erkrankten Kinder und ihrer Familie ein Stück leichter zu machen und die Arbeit des Kinderhospizes nachhaltig zu unterstützen.

Die Spendenaktion ist online auf gofundme.de unter dem Stichwort „Löwenherz meets Megamarsch“ zu finden. Mit meinem Engagement möchte ich nicht nur finanzielle Hilfe leisten, sondern auch das Bewusstsein für die Bedeutung der Hospizarbeit stärken.

Ramona Stiff

125 Jahre

Fachkompetenz
Kreativität
Präzision

ROMAN

Meisterbetrieb

Marggrafstraße 19
31137 Hildesheim
Telefon: 0 51 21 4 22 66
E-Mail: info@roman-naturstein.de
Internet: www.roman-naturstein.de

Haus & Wohnen | Grabmale
Naturstein | Marmor & Granit
Betonwerkstein | Keramik

Rollwage
Gärtnerei & Floristik
Zur Rast 40
38271 Baddeckenstedt
05345/229
Mo. - Fr. 9-18 Uhr & Sa. 9-13 Uhr

Valentinstag

14. Februar 2026

Blumen verschenken - weil Blumen glücklich machen

Diakoniestation
Hildesheimer
Land



Ambulante Pflege
Verhinderungspflege
Palliativversorgung
Beratung & Hilfestellung
Individuelle Servicepakete
Betreuungsgruppen
Demenzbegleitung

Bockenem · Söhlde / Schellerten · Holle · Bad Salzdetfurth
Tel. 0 50 67 / 69 72 37 24 Stunden täglich
www.diakoniestation-hildesheimer-land.de

Thomas Härtel
Elektromeister

Elektroinstallationen aller Art

- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Daten- und Kommunikationsnetze

Bahnhofstr. 45 · 31188 Holle · Tel. 05062/412

HAUSTECHNIK
GLEITZ
MEISTERBETRIEB

HEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄR
SOLAR

Marco Gleitz

Zankenburg 10
31174 Schellerten
Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
Fax (0 51 23) 4 09 70 39
SHK-Gleitz@web.de

Warum ich mich um eine zweite Amtszeit bewerbe

Die Arbeit als Bürgermeister unserer Gemeinde ist für mich mehr als ein Amt – sie ist Verantwortung und Herzensangelegenheit. In enger Zusammenarbeit mit Rathaus, Gemeinderat und vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern haben wir viel erreicht. Diesen erfolgreichen Weg möchte ich fortsetzen.

Die Interessen unserer Bürgerinnen und Bürger stehen für mich an erster Stelle. Bitte schenken Sie mir erneut Ihr Vertrauen. Für ein starkes, lebenswertes Holle.

Mein Anspruch für Holle

Unsere Gemeinde steht vor wichtigen Aufgaben: Wohnen, Mobilität, Digitalisierung, Lärmschutz und Ehrenamt. Mein Ziel ist eine maßvolle, nachhaltige Entwicklung, die Lebensqualität sichert und Chancen für alle Generationen schafft – pragmatisch, verantwortungsvoll und gemeinsam mit Ihnen. Zum Beispiel: Lärmschutz an A 7 und A 39. Die Autobahnen bringen Chancen – aber auch zunehmende Belastungen.

Ich setze mich ein für ...

- lückenlosen und wirksamen Lärmschutz an den Autobahnen
- Schließung bestehender Schutzlücken z. B. bei Grasdorf
- zeitnahen Neubau der Binderschen Brücke
- sichere Verkehrsführung während der Bauphase

Kurz zu mir

- 1976 in Hildesheim geboren
- Abitur in Hildesheim
- Reserveoffizier der Bundeswehr
- Polizeibeamter des Landes Niedersachsen
- davon 10 Jahre in einer Spezialeinheit
- zuletzt Vorsitzender des Personalrats
- Bürgermeister der Gemeinde Holle
- in Holle verwurzelt und zu Hause

FALK-OLAF HOPPE
erfahren, bürgernah, verlässlich

Rufen Sie mich gerne an oder schreiben Sie mir eine E-Mail. Telefon: 0177 7654110 • E-Mail: holle@falk-olaf-hoppe.de

31137 Hildesheim - Elzer Str. 1
Tel.: 0 51 21 - 4 29 42
Fax: 0 51 21 - 46 31
Mobil: 0173 - 6 03 32 76
Mail: thoesplatter@web.de

31188 Holle - OT Söllern
Wiesstraße 5
Tel.: 0 50 62 - 24 33
Fax: 0 50 62 - 96 41 60

31167 Beckenham
Nerzwall 5
Tel.: 0 50 67 - 28 40
Fax: 0 50 67 - 6 50 13

**GRABMALE
Th. Platter**

STEINMETZ- UND
SCHEIBLHÄUERMEISTER

Gestaltung für Haus und Garten

NATUR STEIN

MAULFEN - VERLEGEN - KLEBEN - RESTAURIEREN - FASSADEN
TÜRREN - KUNSTSTREIFEN - FUGENREPARATUR - WANDRECHTUNG

BORMANN AUTOMOBILE

- An- u. Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
- Bis 2 Jahre TÜV auf alle Kfz.
- Finanzierungsservice
- Zulassungsservice
- Inzahlungnahme
- Garantie



BADDECKENSTEDT - B6
TEL.: 0 53 45 - 16 00
www.bormann-automobile.de

MÜTTER
GENESUNGS
WERK

Kuren für Mütter
und ihre Kinder.

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04
Vielen Dank!

EIERUND
Jeans & Outfits

Unsere großen
Größen ziehen
um!

Verkaufsaktionstage
in beiden Häusern

bis einschließlich
07.02.2026

20%
auf bereits
reduzierte Ware

EIERUND ALGERMISSEN, NEUE STR. 11-12,
31191 ALGERMISSEN, TEL.: 05126 2341, MODESTAPE.COM
MONTAG-FREITAG 10-18 UHR, SAMSTAG 10-16 UHR

HOLLER NACHRICHTEN

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Holle

Nächste Ausgabe: Fr., 27.02.2026
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 16.02., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 18.02., 12 Uhr

Impressum

Auflage: 3.425 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Gleitz GmbH
Karl-Heinz Gleitz
Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 0 51 23 / 40 627 - 0, Fax: 40 627 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de

Anzeigenberatung: Yonghong Ge, Ines Gremmel, Dorte Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel

Vertrieb: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Rechnungswesen, Verwaltung: Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9 - 11
36358 Herbsstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

Gleitz GmbH - Ihr Verlag für die Region:
Algermissener Gemeindebote, Der Diekhölzener, Der Vechelder,
Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote,
Harsumer Rundschau, Hohenhamelner Kurier,
Holler Nachrichten, Ilse der Nachrichten, Kehr wieder (Söhlde),
Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote

Erlöse des Schulfestes unterstützen die Gewaltprävention / Tolle Preise bei der Abschlussverlosung:

Herzliche Einladung zum Schulfest am 20. Februar

Holle. Als neuer Schullehrer-
ratsvorsitzender freue ich mich
Sie alle herzlich zu unserem
Schulfest der Grundschule am
20. Februar 2026 ab 13 Uhr ein-
zuladen. Die Schule öffnet ihre
Türen für ein buntes, herzliches
und abwechslungsreiches Schulfest,
das traditionell alle zwei Jahre
stattfindet. Es ist der Abschluss
der schulinternen Projektwoche
in der sich die Schulgemeinschaft
unter dem Motto „Unsere bunte
Zukunft“ mit dem Thema BNE
befasst. BNE steht für „Bildung
für nachhaltige Entwicklung“. Zusammengefasst soll BNE es
allen Menschen ermöglichen,
die Auswirkungen des eigenen
Handelns auf die Welt zu verstehen
und verantwortungsvolle,
nachhaltige Entscheidungen
zu treffen. Schon seit Wochen
laufen die Vorbereitungen für
das Fest auf Hochtouren, damit
Groß und Klein einen unvergess-
lichen Tag erleben können. Das
Schulfest startet um 13 Uhr mit
einem Forum in der Sporthalle.
Danach bietet die Veranstaltung
eine wunderbare Gelegenheit,
unsere lebendige Grundschule
einmal aus einer ganz anderen
Perspektive kennenzulernen und
sich über die in der Projektwoche
bearbeiteten Themen zu informieren.
Fröhliches Kinderlachen,
liebervoll geschmückte Räume
und kreative Ideen werden das
Schulgebäude in einen Ort voller
Leben, Freude und Begeisterung
verwandeln.

Eltern, Lehrkräfte, Schüle-
rinnen und Schüler sowie zahl-
reiche helfende Hände haben
wieder ein abwechslungsreiches
Programm auf die Beine gestellt.
Besonders die Kinder stehen an
diesem Tag im Mittelpunkt und
können sich unter anderem auf
Kinderschminken, einen Raum
der Sinne, einen Bücherfloh-
markt, Bastelstände, Dosenwer-
fen und einen Bewegungspar-
cours freuen.

Natürlich ist auch für das leib-
liche Wohl bestens gesorgt. Alle
Besucherinnen und Besucher
dürfen sich auf Bockwurst im
Brötchen, Waffeln, ein reichhal-



tiges Kuchenbüfett, Zuckerwatte
und Eis freuen. Dazu gibt es eine
Auswahl an kalten und warmen
Getränken, die zum Verweilen,
Genießen und gemütlichen Bei-
sammensein einladen. Besonde-
rer Dank gilt hier den Spendern
Edeka, Rewe und Bofrost, die
mit Getränken, Bockwurst und
Eis die Veranstaltung tatkräftig
unterstützen. Das Schulfest ist
jedoch nicht nur ein Fest für El-
tern und Kinder der Grundschu-
le, sondern ausdrücklich auch
für alle Bürgerinnen und Bürger
unserer Gemeinde. Es bietet die
Chance, Schule als offenen, le-
bendigen Ort zu erleben und die
wertvolle Arbeit kennenzulernen,
die hier tagtäglich geleistet wird.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie
alle an diesem besonderen Tag in
der Grundschule Holle willkommen
zu heißen! Patrick Jung
Schullehreratsvorsitzender

Erlöse des Schulfestes unterstützen die Gewaltprävention

Schon seit November 2023 ar-
beitet die Grundschule nun mit
Frau Benvenuto von der Glücks-
kriegerAcademy zusammen.
Bereits drei zweite Jahrgänge
konnten schon von den Kursen
profitieren. Um auch hier nach-
haltig zu handeln, sollen die
Kinder künftig auch im vierten
Jahrgang einen weiteren Kurs
erhalten.

Die Kinder entdecken eigene
Stärken und ihre Wirkung in der

Gruppe. In ihrem bekannten
Klassenbereich haben sie mit
dem Training der Glückskrieger
die Möglichkeit ihre Stärken aus-
zubauen. Dies hilft ihnen beim
Übergang in Klasse 5 mit einem
stärkeren Selbstwertgefühl, neu-
en Situationen zu begegnen und
Konflikte zu lösen. Der Aufbau-
kurs im vierten Schuljahr knüpft
an den Grundkurs im zweiten
Schuljahr an, so dass die geübten
Reaktionen auf Konflikt- und
Mobbing Situationen gefestigt
und erweitert werden können.
Ein zweiter Schwerpunkt ist die
Stressbewältigung mit einfachen
Übungen, welche die Kinder im
Alltag selbstständig nutzen könn-
en.

Um diese wichtigen Kurse
weiterhin im zweiten und auch
zukünftig im vierten Jahrgang an-
bieten zu können sind die Erlöse
dieses Schulfestes ausschließlich
zur Finanzierung dieser Kurse
bestimmt. Wenn auch sie da-
rüber hinaus den Fortbestand
dieses Angebots sichern wollen
freuen wir uns über jede kleine
und große Spende. Diese kann
über unser Konto bei der Spar-
kasse (Förderverein Grundschule
Holle e.V., DE82 2595 0130 0034
8959 35, BIC: NOLADE21HIK)
oder Paypal ([foerderverein@
gsholle.de](mailto:foerderverein@gsholle.de)) an uns gerichtet
werden. Schon jetzt bedanken
wir uns im Namen der ganzen
Schulgemeinschaft bei allen Be-
suchern des Schulfestes und allen
anderen, die den Spendenzweck
unterstützen.

Für alle Interessierte ist Frau



Benvenuto beim Schulfest mit
einem Informationsstand anwe-
send.

Dabei sein lohnt sich – Tolle Preise bei der Abschlussverlosung

Auch bei diesem Schulfest wird
es wieder eine gute Auswahl an
Leckereien und einige Aktions-
stände geben. Als Leitfaden gibt
es für die Kinder wieder eine
Orientierungskarte – alle könn-
en selbst entscheiden, welche
Aktion sie mitmachen möchten.
Die mit dem jeweiligen Namen
versehene Karte kann dann in
eine Losbox geworfen werden.
Am Ende des Schulfestes gegen
16 Uhr werden aus allen ein-
geworfenen Karten die Gewin-
ner für die Sachpreise gezogen.
Insgesamt können wir uns über
Preise im Gesamtwert von knapp
1.000 Euro freuen.

Die Spender für die Preise sind
dieses Mal: das Rastiland, die
Kids-Dinoworld, der Firlfanz,
der Freizeitpark Sottrum, das
Wisentgehege in Springe, das
Roemer- und Pelizaeusmuseum,
die Kutscherstuben aus Gras-
dorf, Ohana, Optik Osterwald,
der Campingplatz Bergmühle, das
Bistro Ambiente, die Sparkasse,
die Volksbank, Raiffeisen, Be-
schriftungsservice Dürkop, Fendt
(Agco), Fachwerk Heersum und
die Glückskrieger Academy.

Wir bedanken uns bei allen
Unternehmen aus der Region,
die die Preise für diese Verlosung
gestiftet haben und damit
das Schulfest und den damit
verbundenen Spendenzweck
unterstützen.

Katja Hilge-Irrgang

Schloss Oelber hat ETWAS! Schloss Oelber ist ein Magnet:

Weihnachtsfeier mit Spendenübergabe

Wohldenberg. Die Jagd-
scheune des Schlosses war bis
auf den letzten Platz besetzt.
132 Mitglieder und vier Gäste
nahmen an der diesjährigen
Weihnachtsfeier der Wohld-
berger Landfrauen teil. Die
weihnachtliche Atmosphäre in
den alten Gemäuern sorgte für
eine ausgesprochen gemütliche
Stimmung bei Gesang unter
Leitung von Christina Bartels
nach Kaffee und Kuchen.

Frau Uta Bartels lud die An-
wesenden zu einer kleinen
Andacht ein unter dem Motto
„Macht hoch die Tür“ über die
Entstehung des Liedes vor 400
Jahren. Der Text stammt von
Georg Weissel und wurde 1623
anlässlich der Einweihung der
(evangelischen) Altrößgarter
Kirche in Königsberg verfasst.
Soziale Projekte unterstützen:
Das haben sich die Landfrauen
mit auf ihre Fahne geschrie-
ben. In diesem Jahr konnten
die Frauen aus dem Erlös des
Kuchenverkaufs auf dem Mar-
tinmarkt in Holle durch Vor-
standsmitglied Gabi Girschik
eine Spende von 700 € an den



Verein WILDROSE, Verein
gegen sexuelle Gewalt, an Frau
Angelika Klein und zwei wei-
tere ehrenamtlich tätige Damen
des Vereins übergeben.

Die Mitglieder des Vereins
WILDROSE leisten eine an-
erkennenswerte Arbeit, die in
unserer heutigen Gesellschaft
nicht mehr wegzudenken ist.
Die Landfrauen freuen sich, auf

diesem Wege helfen zu können.

Bei der Verabschiedung be-
dankte sich Friederike Witte bei
allen Mitgliedern und dem ge-
samten Vorstand für die über-
aus gute und zuverlässige Zu-
sammenarbeit im Jahre 2025.
Der Verein lebt von jeder Ein-
zelnen mit deren Engagement,
Herzlichkeit und Freude etwas
Gutes zu tun und gemeinsam



Etwas schaffen.

Die druckfrischen Pro-
gramme für 2026 wurden am
Ende der Veranstaltung verteilt,
die auch für 2026 wieder tolle
Veranstaltungen und Touren
anbieten – für jede Landfrau
ist sicher etwas dabei. Gestartet
wird im Januar 2026 mit einem
Neujahrsempfang.

Heidrun Schaab

Ein Abend des Gedenkens und des Austauschs: Erinnerung an Bertha Fränkel



Holle. Mit einer besonderen Gedenkveranstaltung wird am **4. Februar** an Bertha Fränkel, die einzige jüdische Bürgerin Hollers, erinnert. Benno Haunhorst lädt alle Interessierten zu einem Abend ein, der nicht nur dem stillen Gedenken dient, sondern vor allem dem gemeinsamen Austausch und dem bewussten Erinnern.

Bertha Fränkel lebte in der Bertholdstraße 16, dem Gebäude, in welchem heute der Verein für Heimatpflege und Naturschutz seinen Platz hat. Von diesem Gebäude aus wurde sie während der nationalsozialistischen Verfolgung deportiert und 1942 im Vernichtungslager Treblinka ermordet. Mit der Verlegung eines Stolpersteins an ihrem ehema-

ligen Wohnort ist ihr Name nun wieder sichtbar in das Ortsbild zurückgekehrt – ein Zeichen gegen das Vergessen.

Die Gedenkveranstaltung findet am 4. Februar um 19.30 Uhr im Heimatmuseum Holle statt. Im Mittelpunkt des Abends soll der Austausch über das Leben und Schicksal von Bertha Fränkel stehen. Ziel ist es, mehr über die Frau zu erfahren, die lange Zeit nur eine Randnotiz der Ortsgeschichte war, und ihr als Mensch wieder Raum in der Erinnerung der Gemeinde zu geben.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen, zuzuhören und ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.

Benno Haunhorst

Landratskandidat Christopher Gedeon begleitete unter erschwerten Bedingungen den Rettungsdienst:

„Hervorragende Arbeit nicht durch strukturelle Probleme behindern“

Landkreis. Unmittelbar nach dem großen Wintereinbruch im Januar hat der parteiunabhängige Landratskandidat Christopher Gedeon den Rettungsdienst im Landkreis Hildesheim im Rahmen einer Hospitation auf der DRK-Rettungswache in Alfeld begleitet. In der Zeit von 6.30 bis 16 Uhr verschaffte er sich einen unmittelbaren Eindruck vom Arbeitsalltag der Rettungskräfte.

Gedeon war bereits zum offiziellen Schichtbeginn auf der DRK-Rettungswache in Alfeld vor Ort und nahm an der Schichtübergabe teil. Ihm sei es ausdrücklich nicht um einen kurzen Fototermin oder einen oberflächlichen Besuch gegangen, sondern um ein realistisches Bild der täglichen Arbeit im Rettungsdienst – insbesondere vor dem Hintergrund der politischen Diskussionen um den neuen Rettungsdienstbedarfsplan im Landkreis.

Im weiteren Verlauf des Tages kam es zu einem Einsatz bei winterlichen Straßenverhältnissen. Trotz Schnee und Glätte wurde eine Patientin sicher versorgt und transportiert. Während des Einsatzes unterstützte Christopher Gedeon das Team organisatorisch, reichte Material und nahm sich Zeit für Gespräche mit der Patientin sowie ihren Angehörigen.



Im Einsatz bei winterlichen Bedingungen: Notfallsanitäter Paul Thiedigk, Notfallsanitäterin in Ausbildung Tabea Oberbeck und Landratskandidat Christopher Gedeon (Bildmitte) an einem Rettungswagen.

Die Patientin wurde zur weiteren Behandlung in das Helios Klinikum Hildesheim gebracht. In der Notaufnahme

herrschte reger Betrieb, mehrere Rettungswagen warteten gleichzeitig auf die Übergabe, wodurch sich die Aufenthalts-

zeit verlängerte. Auch hier blieb Gedeon an der Seite der Patientin, trug ihre persönlichen Sachen und sprach beruhigend mit ihr.

Nach der Übergabe wurde der Rettungswagen gereinigt, desinfiziert und wieder einsatzbereit gemeldet. In dieser Zeit ergaben sich zahlreiche Gespräche mit Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitätern aus verschiedenen Wachen. Sie schilderten offen ihre Sorgen und Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem neuen Rettungsdienstbedarfsplan, laufenden Ausschreibungen und den strukturellen Rahmenbedingungen im Rettungsdienst.

„Viele Sanitäterinnen und Sanitäter leisten mit großer Fachlichkeit, hoher Einsatzbereitschaft und viel Empathie hervorragende Arbeit“, erklärte Gedeon. „Dass Hilfsfristen nicht immer eingehalten werden können, liegt nicht an den Beschäftigten im Rettungsdienst, sondern an strukturellen Problemen. Diese Fragen sind politisch zu klären.“

Mit Blick auf seine Kandidatur kündigte Christopher Gedeon an, das Thema Rettungsdienst im Falle seiner Wahl zum Landrat zur Chefsache zu machen. Ziel sei es, verlässliche, rechtssichere und praxisnahe Strukturen im Rettungswesen des Landkreises zu schaffen. *gg*

0 51 21 / 29 20 0
info@bs-hi.de

www.bs-hi.de

VERKEHRSUNFALL?
Wir erstellen das Gutachten!

BETTELS & SCHRADER GBR
Daimlerring 6B
31135 Hildesheim

GTÜ-PRÜFZENTRUM
Mastbergstraße 12
31137 Hildesheim

PLAKETTE FÄLLIG?
Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

**Ab sofort jeden Freitag Besichtigungen
Mietwohnungen in der
Servicewohnanlage „Villa Cura“**



Am 13.02.2026 finden keine Besichtigungen statt!

Die neugebaute Wohnanlage „Villa Cura“ in Groß Dungen bietet Ihnen mit 75 barrierearmen Wohnungen und zahlreichen Gemeinschaftsflächen senioren-gerechtes Wohnen in ausgezeichneter Atmosphäre. Wir freuen uns sehr Ihnen die 1 und 2 Zimmer Wohnungen in den Größen von ca. 28 m² bis ca. 57 m² bei einem persönlichen Besichtigungstermin zeigen zu dürfen.

Ab sofort stehen wir Ihnen im Objekt jeden Freitag von 12 bis 14 Uhr für Besichtigungen zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei uns:
Tel. 05121/288 5127 oder info@rentei.de
rentei GmbH · www.wohnen-villacura.de

Nachruf

Tiefbewegt nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Aufsichtsratsmitglied und stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden

Herrn Joachim Schaper

der am 9. Januar 2026 verstorben ist.

Herr Joachim Schaper war seit dem Jahr 2010 in unserem Aufsichtsrat der Volksbank eG tätig. In seiner Position als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender hat sich Herr Joachim Schaper dieser Aufgabe stets mit enormer Tatkraft und hohem Engagement gewidmet und sich für das Wohl der Volksbank eG und ihrer Mitglieder jederzeit uneigennützig eingesetzt und die positive Entwicklung der Bank maßgeblich mit beeinflusst.

Wir sind Herrn Joachim Schaper zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unser tiefempfundenes Mitgefühl aus.

Volksbank eG in Holle

Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeitende

1KOMMA5°

HILDESHEIM



IMMER DER GÜNSTIGSTE UND SAUBERSTE STROM – DANK HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten für dein Zuhause:

- Solaranlage
- Wärmepumpe
- Stromspeicher
- Klimaanlage
- Wallbox
- Heartbeat AI

Erfahre in unserem Showroom, wie ein intelligent vernetztes Energiesystem von 1KOMMA5° mit unserem dynamischen Stromtarif die Energiekosten deines Eigenheims verringert. Wir beraten dich gerne unverbindlich!

Besuche deinen regionalen Meisterbetrieb für intelligente Energielösungen im Showroom:



1KOMMA5° Hildesheim
Daimlerring 6, 31135 Hildesheim
Tel. +49 5121 280580
1K5-hildesheim.de

**Jetzt
kostenloses
Angebot
anfordern.**

SPD Holle: Mitmachen, Verstehen, Mitgestalten:

WIR gestalten gemeinsam

Holle. Der SPD-Ortsverein der Gemeinde Holle lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam über „Politik vor Ort“ zu diskutieren. Mit der Veranstaltung „Politik vor Ort“ möchten wir Bürgerinnen und Bürgern die Türen zur Kommunalpolitik öffnen: verständlich, praxisnah und diskussionsorientiert. Unter dem Leitgedanken „Politik vor Ort – WIR gestalten gemeinsam“ laden wir alle Interessierten ein, sich zu informieren, Fragen zu stellen und aktiv an der Gestaltung ihres unmittelbaren Lebensumfeldes mitzuwirken. Ziel ist es, Hemmschwellen abzubauen, Beteiligungsmöglichkeiten aufzuzeigen und gemeinsam konkrete Wege für Engagement vor Ort auszuloten.

Warum ist lokale Politik relevant? Entscheidungen auf kommunaler Ebene berühren

den Alltag unmittelbar: von der Verkehrsplanung über die Kinderbetreuung und Schulinfrastruktur bis hin zu sozialen Angeboten, Kultur und Umweltschutz. Gleichzeitig bietet die kommunale Ebene die besten Möglichkeiten, Einfluss zu nehmen, weil Entscheidungswege kürzer sind und Engagement direkt spürbare Effekte zeigt. Unser Abend hat das Ziel, diese Verbindung zwischen Alltag und politischem Handeln deutlich zu machen und zu zeigen, wie jede und jeder Einzelne mithelfen kann, die Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Bei unserem Abend erklären wir, wie Politik auf kommunaler Ebene funktioniert und welche Mitgestaltungsmöglichkeiten es gibt. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Erläuterungen und Beispiele, begleitet von offenen

Fragerrunden. Die zentralen Fragen, denen wir uns widmen, sind: • Wie funktioniert Kommunalpolitik? • Wie kann ich mich engagieren? • Was macht eigentlich der Ortsrat und der Gemeinderat und was passiert im Kreistag?

Wir erläutern dabei Strukturen, Zuständigkeiten und Entscheidungsprozesse: Welche Aufgaben hat der Gemeinderat, welche Kompetenzen liegen beim Bürgermeister oder der Bürgermeisterin, welche Rolle spielen Ausschüsse? Anhand von Praxisbeispielen veranschaulichen wir, wie Anträge gestellt werden, wie öffentliche Sitzungen ablaufen und wie Bürgerbeteiligung formal und informell gestaltet werden kann.

Interesse geweckt? Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und diskutieren Sie mit. Bringen Sie Nachbarinnen und

Nachbarn mit – je mehr Fragen, desto besser! Der Abend richtet sich an alle Altersgruppen und Lebenssituationen; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Unser Anspruch ist es, verständlich zu informieren, Partizipation zu ermöglichen und neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter zu gewinnen, die gemeinsam an einer lebendigen, demokratischen und handlungsfähigen Kommune arbeiten möchten.

Termin: **12. Februar** um 18.30 Uhr in der „Alten Schule“ in Heersum

Kommen Sie mit Fragen – wir informieren und diskutieren gemeinsam. Ihre Teilnahme hilft dabei, kommunale Themen transparent zu machen und die Zukunft vor Ort aktiv mitzugestalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf konstruktive Gespräche.

Angar Debertin

CDU/Grüne Bürgerliste startet Dialogreihe in den Ortschaften:

Kommunalpolitik zum Anfassen

Holle. Politik lebt vom Dialog – und genau diesen Dialog möchten wir stärken. Deshalb geht die Gruppe **CDU/Grüne Bürgerliste** ab Februar neue Wege: Einmal pro Monat kommen wir direkt in die Ortschaften unserer Gemeinde, um gemeinsam mit Ihnen und unserem Bürgermeister über aktuelle kommunalpolitische Themen zu sprechen. Nicht im Rathaus, sondern vor Ort – dort, wo die Themen entstehen und wo sie die Menschen ganz konkret betreffen.

Im Mittelpunkt der Gespräche stehen wichtige Projekte und Herausforderungen, die viele Bürgerinnen und Bürger bewegen. Dazu gehören unter anderem die **Radwege Hackenstedt/Sottrum** sowie **Holle/Grasdorf**, die für mehr Sicherheit und bessere Mobilität sorgen werden. Ebenso möchten wir über den **Rettungsdienstbedarfsplan** sprechen und dabei auch die Konsequenzen des **Fortfalls der Rettungsaußenstelle Sottrum** erörtern, die im Ernstfall wertvolle Minuten retten kann.

Weitere Themen sind der



Lärmschutz, insbesondere im Zuge der Autobahn und der B 6, sowie der **Hochwasserschutz** und **Regenrückhaltebecken**, die angesichts zunehmender Starkregenereignisse immer wichtiger werden. Auch die Zukunft der **Wind- und Sonnenenergie** in unserer Gemeinde wird eine zentrale Rolle spielen – denn die Energiewende gelingt nur gemeinsam, mit transparenten Informationen

und offener Diskussion.

Mit dieser Veranstaltungsreihe möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Fragen direkt an unseren Bürgermeister und uns zu richten. Was beschäftigt Sie ganz persönlich? Welche Entscheidungen wünschen Sie sich? Welche Sorgen oder Ideen haben Sie für Ihre Ortschaft? Bringen Sie Ihre Themen mit und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Folgende Termine sind vorgesehen: • **23. Februar** - Sottrum, • **16. März** - Grasdorf; • **20. April** - Hackenstedt; • **18. Mai** - Derneburg; • **22. Juni** - Heersum; • **13. Juli** - Sillium und • **17. August** - Holle. Die Termine beginnen jeweils um 18.30 Uhr.

*Für die Gruppe
CDU/Grüne Bürgerliste
Dr. Henning Zellmer
Gerd Samblebe*

Natursteinwelt
Bädje

Grabmale · Treppen · Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke · Fußböden · Natursteinbäder

kreativ & ideenreich

Kesselstraße 1 · Bierbergen
Tel. (0 51 28) 52 11

Beton- & Natursteinwerk

vhs | Volkshochschule
Hildesheim
Bildung öffnet Türen

Das neue
vhs Magazin
ist da!

Alle Kurse für Frühjahr & Sommer
+ Interviews, Berichte, Inspirationen

Neue Kurse

**Semesterstart 23.2.2026
Anmeldung ab sofort!**

Volkshochschule Hildesheim gGmbH
Pfaaffenstieg 4-5 · 31134 Hildesheim
Anmelde-Hotline Tel.: 05121 9361-111
www.vhs-hildesheim.de

Frauen und Mädchen stärken

Ihre Spende für weltweite Gleichberechtigung.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40
www.care.de

care
wirkt. weltweit.

STELLENANZEIGEN

DEHNE RINGE GRAGES RECHTSANWÄLTE
NOIARE

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Auszubildende/n (m/w/d)
zur/m Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten und

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/n (m/w/d)

für unseren Hildesheimer Kanzleistandort.

Wir sind eine moderne Sozietät, die auf eine über 100-jährige Tradition zurückblickt und Ihnen neben Weiterbildungsmöglichkeiten, Gleitzeit, Hansefit, Homeoffice, eine überdurchschnittliche Bezahlung und ein hervorragendes Betriebsklima bietet. Wir freuen uns über aussagekräftige Bewerbungen sowohl von motivierten Berufsanfängern/innen als auch von erfahrenen Fachkräften.

Bewerbungen richten Sie bitte direkt an:
Frau Rechtsanwältin Inga Michel
Am Flugplatz 6, 31137 Hildesheim
inga.michel@drdehne.de

Zusteller gesucht!

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für die Verteilung der **Hildesheimer Allgemeinen Zeitung** in: **Holle, Hackenstedt, Sillium**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf **kostenlos unter ☎ 0800/1068200** oder senden Sie uns eine E-Mail an zustellung@gerstenberg.com

Zahnmed. Fachangestellte zu sofort gesucht.

33h Schichtsystem oder Teilzeit

Wir bieten ein freundl., zuverläss. Team, modernes Ambiente und moderne Zahnheilkunde. Erwünscht sind Erfahrungen in PZR und IP, souveräner Umgang mit Patienten, sowie eigenverantwortliches Arbeiten, Organisation und Terminplanung. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Praxis Dr. Tiffe-Christ/Dr. Schölermann
Bahnhofstr. 2 a, 31188 Holle
info@zahnarztpraxis-holle.de
www.zahnarzt-holle.de

TADA!

Ersatzausträger (m/w/d) für Teilgebiet in Holle gesucht

Einfach melden bei:
Martina Claus (Vertrieb)
☎ 05123/40627-24
@ martina.claus@gleitz-online.de
www.gleitz-online.de

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region

Ein Meilenstein für die kinderneurologische Versorgung in der Region

Mit der Eröffnung eines Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) setzt das Helios Klinikum Hildesheim ein deutliches Zeichen für medizinische Qualität, interdisziplinäre Zusammenarbeit und nachhaltige Verantwortung gegenüber Kindern mit neurologischen Erkrankungen und ihren Familien. Nur wenige Häuser innerhalb des Helios-Verbundes und bundesweit verfügen über ein solches spezialisiertes Zentrum. Umso größer ist die Bedeutung dieses Angebots für die Region Hildesheim.

Ab dem 1. Januar 2026 nimmt das Sozialpädiatrische Zentrum offiziell seinen Betrieb auf und erweitert das bestehende Leistungsspektrum des Klinikums um eine hochspezialisierte ambulante Versorgung für Kinder und Jugendliche mit chronisch neurologischen Erkrankungen sowie drohenden oder bestehenden Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten. Das neue SPZ ist räumlich an die bestehende Neuropädiatrie angebunden und steht unter der Leitung von Dr. Bernd Kruse, Leitender Oberarzt der Neuropädiatrie. Ein interdisziplinäres Team aus Ärztinnen und Ärzten, Psychologen, Therapeutinnen und Therapeuten sowie weiteren Fachkräften bietet eine umfassende Diagnostik und Betreuung aus einer Hand.

Engagiert, interdisziplinär und gemeinsam für Kinder und Familien da: Das Team des neuen Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) vereint medizinische, psychologische und therapeutische Kompetenz unter einem Dach.

Zum Leistungsspektrum gehören neben ärztlichen Untersuchungen und EEG-Diagnostik auch motorische, kognitive und verhaltensbezogene Testungen – etwa bei ADHS, Autismus-Spektrum-Störungen, sprachlichen oder anderen Entwicklungsauffälligkeiten. Darüber hinaus erhalten betroffene Familien gezielte Unterstützung bei sozialrechtlichen, therapeutischen und



Bildquelle: Helios Klinikum Hildesheim / Sabina Korkmaz

pädagogischen Fragestellungen. Ziel ist es, medizinische, therapeutische und soziale Aspekte eng miteinander zu verzahnen und Familien langfristig zu begleiten.

Mit dem neuen Angebot schließt das SPZ eine seit Langem bestehende und zunehmend drängende Versorgungslücke in der Region.

„Künftig können lange Wartezeiten sowie weite Anfahrtswege zu spezialisierten Einrichtungen vermieden werden. Das ist ein entscheidender Mehrwert für betroffene Familien“, betont Dr. Bernd Kruse und ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass sich unser langjähriges

Engagement und Durchhaltevermögen bei der Zulassung dieser Einrichtung ausgezahlt haben. Mit dem SPZ können wir für die Stadt und den Landkreis Hildesheim eine dringend benötigte spezialisierte Versorgung anbieten. Gemeinsam mit der neuropädiatrischen Sprechstunde mit Schwerpunkt Epileptologie und der stationären Versorgung entsteht eine zentrale Anlaufstelle für neurologisch erkrankte Kinder und ihre Familien.“

Auch Klinikgeschäftsführer Sascha Kucera unterstreicht die besondere Tragweite der Neueröffnung: „Die geringe Anzahl an Sozialpädiatrischen Zentren verdeutlicht, wie anspruchsvoll diese Versorgungsform ist. Mit der Etablierung des SPZ stärken wir die medizinische Infrastruktur der Region nachhaltig und positionieren das Helios Klinikum Hildesheim als wichtigen Anker für spezialisierte Kinderneurologie.“

Mit dem neuen Sozialpädiatrischen Zentrum übernimmt das Helios Klinikum Hildesheim eine zentrale Rolle in der regionalen Versorgung und leistet einen bedeutenden Beitrag zur wohnortnahen, ganzheitlichen Betreuung von Kindern mit neurologischen Erkrankungen.

Weitere Informationen gibt es auf der Webseite:
Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) |
Helios Klinikum Hildesheim.



Kontakt:

Dr. med. Bernd Kruse
Leitung Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) /
Leitender Oberarzt Neuropädiatrie

Telefon: 05121-894-2512
E-Mail: spz.hildesheim@helios-gesundheit.de

Helios Klinikum Hildesheim

Greif Dir Deine Zukunft!

Wir sind flexibel, damit Du es auch sein kannst.

Teilzeit-Ausbildung Pflegefachmann/-frau (m/w/d)

Start: 1. April

Ausbildung Pflegefachmann/-frau (m/w/d)

Start: 1. August

Freiwilliges Soziales Jahr / FSJ (m/w/d)

ganzjährige Bewerbung

Kontakt: Tamina Wischerath, Leiterin Bildungszentrum

Telefon (05121) 282-9230 | tamina.wischerath@helios-gesundheit.de

Auch als Quereinsteiger:in!

Mehr Infos findest Du hier



Am Sonntag, 1. Februar im tfn:

Drittes Sinfoniekonzert der tfn_philharmonie

Hildesheim. Am Sonntag, 1. Februar, 19 Uhr, findet das dritte Sinfoniekonzert der tfn_philharmonie in Hildesheim statt. Auf dem Programm stehen Werke von Mozart und Schostakowitsch. Am Pult steht Florian Ziemer. Um 18.20 Uhr findet im f1 eine Einführung statt.

Es erklingen Wolfgang Amadeus Mozarts Sinfonie Nr. 34 in C-Dur KV 338 und Sinfonie Nr. 29 in A-Dur KV 201 sowie Dmitrij Schostakowitschs Kammer-Sinfonie c-Moll op. 110a nach dem Streichquartett Nr. 8 und das Violoncellokonzert Nr. 1 in Es-Dur op. 107.

Mozarts Sinfonie Nr. 29 in A-Dur von 1774 beginnt mit einem kühnen Oktavsprung abwärts und hebt sich durch Länge, drei Sonatensätze und reichen Kontrapunkt von Mozarts früheren Sinfonien ab. Die Sinfonie Nr. 34 in C-Dur schrieb er im August 1780 als letzte in Salzburg; ihre Uraufführung 1781 war sein erster Auftritt in Wien als Erwachsener, wo er zuvor als Wunderkind gastiert hatte. Der kontrastreiche Stil des Stücks erinnert teilweise an den Barock: Mozart arbeitet mit auffällig kurzen, baukastenartig kombinierten Motiven und mit ausdrucksstarken Wechseln zwischen Dur und Moll, was oft als Spiel mit Licht und Schatten beschrieben wird.

Mit den vier Noten D-Es-C-H, quasi den musikalischen Initialen des Komponisten (D. Sch.), beginnt Schostakowitschs Kammer-Sinfonie op. 110a. Davon abgesehen, besteht das Stück bald klar, bald unmerklich ausschließlich aus Selbstzitierten. Offiziell „den Opfern von Faschismus und Krieg“ gewidmet, beklagt er darin die Opfer aller Regimes und Gewalttaten. Auch das ein Jahr zuvor, 1959, entstandene 1. Cellokonzert wird zitiert, in welchem das Soloinstrument von Erfahrungen wie dem Zweiten Weltkrieg und dem stalinistischen Terror singt – mit Schostakowitschs unverwechselbarer expressiver Stimme, einer der wichtigsten des ganzen Jahrhunderts.

Am Pult der tfn_philharmonie steht Florian Ziemer. Als Solistin ist Chiara Samatanga (Violoncello) zu erleben.

Karten sind im tfn-Service Center (Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim), unter Telefon 05121 1693 1693 oder per E-Mail an service@tfn-online.de erhältlich, bei der Tourist-Information in Goslar sowie bei der VVK-Stelle der Goslarischen Zeitung (Bäckerstraße 31-35, 38640 Goslar, Tel: 05321 333-444). Das Abonnement für alle vier Kaiserpfalzkonzerte ist über das Service Center erhältlich.

Eva Zink

Die Kath. Pfarrgemeinde St. Hubertus:

DANKE für die Sternsingeraktion



Holle. Die Sternsingeraktion 2026 war eine tolle Aktion, in diesem Jahr mit dem Thema „Schule statt Fabrik“ Sternsingen gegen Kinderarbeit. Als „Kinderarbeit“ bezeichnet man Einkommen schaffende Tätigkeiten, für die Kinder zu jung sind. Sie werden dadurch vom Schulbesuch abgehalten. Ausbeuterische Kinderarbeit schadet der Gesundheit und der persönlichen Entwicklung von Kindern. Sie verletzt Kinderrechte und ist international verboten.

Partnerorganisationen der Sternsinger setzen sich in vielen Ländern dafür ein, Kinder aus Arbeit zu befreien und ihnen Schulbesuch zu ermöglichen. Die Aktion Dreikönigssingen stellt 2026 besonders Projekte vor, die in Bangladesch Kinderarbeit in Fabriken bekämpfen. Genau hierfür setzten wir uns bei der Aktion Dreikönigssingen 2026 ein.

Nach Weihnachten bis zum Hl. Drei Königstag am 6. Januar machten sich die Sternsingergruppen auf den Weg, um den Segen in die Häuser zu bringen. Fast 700 Haushalte warteten auf den Segen. In diesem Jahr waren 40 Sternsinger*innen und Betreuer*innen unterwegs, um den Segensstreifen persönlich zu bringen. Einige Haushalte und Einrichtungen, die wir nicht angetroffen haben, erhielten einen Segensbrief mit gesegnetem Segensstreifen. Am 11. Januar war in einer Hl. Messe in St. Hubertus Wohldenberg mit Dechant Stefan Lampe die Einholung der Sternsinger*innen.

Der Sternsingerbesuch in der Grundschule Holle gehört seit Jahren zum Pflichtbesuch. Die Sternsingerkinder brachten mit Franziska Voß und Kerstin Jürgens, allen Klassen den Segen.



verpasst!

Sie können natürlich auch jetzt noch gerne spenden auf die Bankverbindung: Kath. Pfarrgemeinde St. Hubertus, Betreff „Sternsingerspende“ IBAN: DE83259501300072017526, BIC: NOLADE21HIK. Den Segensstreifen erhalten Sie im Kath. Pfarrbüro, Langer Dooren 1, oder rufen Sie doch einfach bei Kerstin Jürgens T. 05062 8535 an.

Es ist bisher eine Summe in Höhe von ca. 6.000 Euro zusammen gekommen. Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Spender*innen, aber auch allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement. Ohne sie alle wäre dieses Ergebnis und diese Unterstützung für die Sternsingeraktion „Schule statt Fabrik, Sternsingen gegen Kinderarbeit nicht möglich gewesen.

Text: Kerstin Jürgens
Foto: Norbert Jürgens

rigoletto

großes theater

Oper in drei Akten von Giuseppe Verdi
Libretto von Francesco Maria Piave nach dem Schauspiel *le roi s'amuse* von Victor Hugo
in italienischer Sprache
mit deutschen Übertiteln

ab 21. Februar 26
Stadttheater Hildesheim

Tickets unter **05121 1693 1693** und bei bekannten VVK-Stellen

theater für niedersachsen.
www.mein-theater.live

Kommunalpolitik (heißt) mitgestalten!

Werden Sie aktiv

- Sie möchten sich **vor Ort engagieren?**
- Sie haben **Ideen für die Zukunft** der Gemeinde Holle?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Informieren Sie sich unverbindlich
am 5. Februar 2026 um 18:00 Uhr;
Gaststätte Kutscherstuben in Grasdorf

**RETTUNGS-
WAGEN
ERHALTEN!**

CDU Gemeindeverband Holle

✉ cdu-holle@web.de 📞 CDU Holle
🌐 www.cdu-holle.de ☎ 0173 6190027
(Gerd Samblebe)

 **CDU**
GEMEINDEVERBAND HOLLE

Spendenkonto: CDU Gemeindeverband Holle
IBAN: DE07 2595 0130 0072 0178 27
BIC: NOLADE21HIK

Verwendungszweck:
Spende CDU Holle,
Ihr Vor- und Nachname

Theatergruppe Holler Firlefanze e. V.:

Vorverkauf beginnt bald

Holle. Freuen Sie sich auf die neue Produktion des Erwachsenenensembles des Holler Firlefanze Theaters. Die Proben für die neue Komödie „Dreimal Schwarzer Kater“ laufen seit September 2025.

Da die Aufführungen der letzten Produktionen immer ausverkauft waren, möchten wir bereits heute darauf hinweisen, dass der **Vorverkauf am 06.02.2026** beginnt. Ab diesem Zeitpunkt können Sie wie gewohnt die Karten über die Homepage über www.holler-firlefanze.de bestellen oder wie bisher im Holler Allerlei direkt

kaufen und gleich mitnehmen.

Die neun Vorstellungen finden wie folgt statt: **Premiere** ist am **Samstag, 21. März**, weitere Vorstellungen sind am 27., 28. und 29. sowie am 10., 11., 12., 17. und 18. April. Wählen Sie heute bereits Ihr Wunschdatum und sprechen sich mit Ihren Bekannten, Freunden etc. ab, damit Sie zielgerichtet Ihre Tickets rechtzeitig bestellen können.

Nähere Informationen über das Stück können Sie in der nächsten Ausgabe der Holler Nachrichten lesen.

Josef Seitner

Holler Judoka freut sich über rotes Kaderabzeichen:

Hohe Auszeichnung für Jonas Kühn

Holle. Der erst Zehnjährige Jonas Kühn erreichte die höchste Auszeichnung im Nachwuchskader vom Land Niedersachsen.

Die Landestrainerin Andrea Goslar überreichte ihm bei einem Lehrgang in Hollage, der gleich zu Jahresanfang stattfand, dass so begehrte rote Kaderabzeichen.

• Der Viertklässler Jonas Kühn machte schon durch seine vielen Turniererfolge auf sich aufmerksam. Durch sein regelmäßiges Training in Holle sowie am Olympiastützpunkt in Hannover und zusätzliche Teilnahmen an den Champ Camps, welche in der Ferienzeit über 4 bis 6 Tage stattfanden, erreichte Jonas eine beeindruckende Wettkampfform.

• Schnelligkeit, Ausdauer und technische Vielfalt zeichnen ihn im Judo aus.

• Seine Trainer, sowie auch sein Mannschafts-Team wertschätzen auch seine Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit und allgemeine positive Einstellung.



• Jonas Ziele, in diesem Jahr sind weitere gute Wettkämpfe und eine Platzierung unter den ersten fünf in der Kader-Rangliste.

Bernd Lühmann

Die Feuerwehr Sottrum versammelte sich:

Jürgen Schulze-Klingemann für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt



Sottrum. Am 10. Januar fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Sottrum in der Gastwirtschaft Krumfuß statt. Ortsbrandmeister Michael Kook begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie die Ehrengäste, darunter Gemeindevorstandsvorsitzender Falk-Olaf Hoppe, den stellvertretenden Gemeindevorstandsvorsitzenden Sven Pöschel, Ute Witteczek als Ortsbürgermeisterin von Sottrum und Matthias Voß, den Ortsvorsteher von Henneckenrode.

Im Anschluss stellten die Einsatzabteilung, die Jugendfeuerwehr und die Kinderfeuerwehr ihre Jahresberichte vor. Die Einsatzabteilung blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück, dessen Höhepunkt ein gemeinsames Gruppenwochenende auf dem Zeltplatz in Winsen (Aller) war. Auch der Kameradschaftsabend für alle Mitglieder in der Fahrzeughalle war ein Highlight im Jahr 2025. Die Jugendfeuerwehr berichtete von einer erfolgreichen Wettbewerbsaison und schönen Zeltlagern, während die Kinderfeuerwehr besonders den Ausflug zum

Flughafen Hannover hervorhob, bei dem die Flughafenfeuerwehr aus nächster Nähe besichtigt werden konnten. Ortsbrandmeister Kook dankte allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Einsatzbereitschaft und lobte die engagierte Planung und Durchführung der vielfältigen Dienste.

Zudem richtete er seinen Dank an alle Angehörigen, die während der Feuerwehrtätigkeit auf die Zeit mit ihren Partnern verzichten müssen. Bei den Wahlen und Einsetzungen wurde Eric Langguth zum neuen Sicherheitsbeauftragten gewählt. Er folgt auf Florian Wiege, der bereits seit März 2025 die Aufgaben des Schriftführers und Kassenwarts übernimmt. Mandy Borches bleibt weiterhin als PA-Geräte- und Zeugwartin tätig, Jonas Koll wurde als Jugendfeuerwehrwart erneut bestätigt und Marina Wiege wird weiterhin als stellvertretende Jugendfeuerwehrwartin eingesetzt.

Ein Höhepunkt der Versammlung bildeten die Ehrungen und Beförderungen. Aufgrund der neuen niedersächsischen

Feuerwehrverordnung und der damit verbundenen Neuordnung der Dienstgrade kam es in diesem Jahr zu besonders vielen Beförderungen.

Paul Johann Krink wurde zum Oberfeuerwehrmann und Selina Eiermann zur Hauptfeuerwehrafrau befördert. Jasmin Funke, André Hartmann, Hubert Koll, Hartmut Krumfuß, Carsten Krüger, Marina Wiege sowie Christian Winkler erhielten die Beförderung zum Ersten Hauptfeuerwehrmann/-frau. Eric Langguth und Florian Wiege wurden nach bestandenen Lehrgängen zu Löschmeistern, sowie Jonas Koll zum Oberlöschmeister ernannt.

Geehrt wurden Heinrich Matthias Bertram, Hubert Koll und Jens Schulze-Klingemann mit dem Niedersächsischen Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40 Jahre Dienstzeit. Kurt Grotjahn-Heise erhielt eine Ehrung für 50 Jahre und Jürgen Schulze-Klingemann für beeindruckende 60 Jahre Mitgliedschaft. Zudem wurden Lukas Krumfuß, Noah Kuttert, Tim von Perbandt und Matthias Voß die Hochwas-

sermedaille 2023 nachträglich überreicht. Für seine neunjährige Amtszeit als Sicherheitsbeauftragter erhielt Florian Wiege die Ehrennadel der Feuerwehr-Unfallkasse (FUK) in Silber.

In ihren Grußworten würdigten Ortsbürgermeisterin Ute Witteczek, Ortsvorsteher Matthias Voß, der stellvertretende Gemeindevorstandsvorsitzende Sven Pöschel und Gemeindevorstandsvorsitzender Falk-Olaf Hoppe die hervorragende Arbeit der Feuerwehr Sottrum und dankten für die stets verlässliche Einsatzbereitschaft. Zudem wurden aktuelle Aktivitäten und Anschaffungen der Gemeindefeuerwehr vorgestellt. Auch die Partnerfeuerwehr aus Sottrum im Landkreis Rotenburg (Wümme) übermittelte herzliche Grüße.

Zum Abschluss gab es einen Ausblick auf die Termine des Jahres 2026. Beim gemeinsamen Büfett konnten die Anwesenden eine Bildershow genießen, welche die Ereignisse des vergangenen Jahres eindrucksvoll zusammenfasste.

Florian Wiege

Buderus

SYSTEM PARTNER

QUALIFIZIERT BIS 2026

So erreichen Sie uns:
 Beekstr. 10, 38277 Heere
 Tel. 05345 – 4845
info@heizung-hummel.de

- Sachkundiger für Wärmepumpensysteme nach VDI 4645
- zertifizierter Buderus Wärmepumpen-Partner
- staatl. geprüfter Gebäudeenergieberater nach §88 GEG

*Beratung zu Finanzierungsoptionen erhalten Sie direkt bei uns.

Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!

Kostenlose Selbstanlieferung von 3 m³ am Kompostwerk Hildesheim
 (Bioenergiezentrum Hildesheim GmbH, Ruscheplattenstraße 25).

• für alle Bürger aus Stadt und Landkreis Hildesheim vom 02.02. bis 28.02.2026

Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?
 Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 48,00 Euro holen wir bis zu 3 m³ (gebündelt) am 21.02.2026 bei Ihnen ab.

Anmeldung unter Telefon: 0 50 64 / 9 05-28
 E-Mail: strauchschnitt@zah-hildesheim.de
 Per Post: ZAH, Bahnhofsallee 36, 31162 Bad Salzdetfurth

Anmeldung bis spätestens 18.02.2026!

ZAH ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT HILDESHEIM

ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim
 Bahnhofsallee 36 · 31162 Bad Salzdetfurth/OT Groß Dungen
 Tel.: 0 50 64 / 90 50 · Fax 0 50 64 / 9 05 99 · www.zah-hildesheim.de

Viel Applaus für das Bläsercorps Hackenstedt:

Weihnachtsmarkt mit weihnachtlichen Melodien



Hackenstedt. Bevor das musikalische Jahr 2025 sich dem Ende neigte, untermalte das Bläsercorps den Hackenstedter Weihnachtsmarkt mit stimmungsvollen weihnachtlichen Melodien. Auch das Nachwuchsorchester, unter der Leitung von Charlotte Wedekind, trug mit viel Enthusiasmus und Lampenfieber die erlernten Weihnachtsstücke erstmals öffentlich vor. Die Zuhörer sparten nicht mit Applaus, welcher Ansporn und Lohn aller Musiker ist. Weiter so, das Hauptorchester wartet schon auf Euch.

Nachwuchsarbeit steht auch wieder im Instrumentenkarussell der 3. Grundschulklasse Holle im Januar 2026 auf dem Programm.

Ebenso ist ein Probenwochenende Anfang des Jahres in besonderer Vorbereitung für das Frühjahrskonzert am 18. April in Planung. Diesmal mit neuer Terminierung um 18 Uhr in der Mohldberghalle Holle. Ein fester Termin für alle Freunde des Bläsercorps Hackenstedt oder die es noch werden können/möchten, der bereits im Kalender verankert werden sollte.

Wir hatten ein terminlich vollgepacktes Jahr und konnten leider nicht alle Anfragen bedienen. Dafür bitten wir um Verständnis.

Das Bläsercorps Hackenstedt wünscht allen ein glückliches neues Jahr 2026 mit viel Gesundheit und Spaß am Leben.

Gabriele Czerwon



Verantwortungsvolle Weiterentwicklung:

Hand in Hand für Heersum

Heersum. Als Ortsbürgermeisterin und stellvertretender Ortsbürgermeister möchten wir unseren Ort gemeinsam mit unseren Ortsratskolleginnen und -kollegen verantwortungsvoll und konstruktiv weiterentwickeln. Dabei verbinden wir Erfahrung mit neuen Impulsen und sehen unterschiedliche Perspektiven als Stärke für unsere gemeinsame Arbeit. Zu den sachbezogenen Entscheidungsfindung sowie das Wohl unserer Gemeinde stehen für uns stets im Mittelpunkt. Zu den Schwerpunkten der kommenden Monate zählen unter anderem die Verkehrsberuhigung des Unterdorfes, die Planungen für neue Baugebiete, der Hochwasserschutz sowie die Begleitung des Baus unseres neuen Feuerwehrhauses.

Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, um ge-



meinsam Heersum zukunftsfähig zu gestalten und positiv weiterzuentwickeln.

Nadine Miske, Jakob Reif

KIRCHENMELDUNGEN

Ev.-luth. Kirchengemeinden der Region Holle: So., 1.2., Holle: 9.30 Uhr GD im Gemeindehaus; **Heersum:** 14 Uhr Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst **So., 8.2., Grasdorf:** 9.30 Uhr GD mit Abendmahl; **Sottrum:** 9.30 Uhr GD; **Holle:** 10.45 Uhr GD im Gemeindehaus, mit Abendmahl; **Hackenstedt:** 11.30 Uhr Spaghetti und Spiele; **Luttrum:** 16 Uhr Winterkonzert. **So., 15.2., Holle:** 9.30 Uhr GD im Gemeindehaus; **Grasdorf:** 10.45 Uhr GD; **Heersum:** 17 Uhr Popkirche. **Fr., 20.2., Hackenstedt:** 19 Uhr Taizé-Andacht mit Kirchenchor. **So., 22.2., Sottrum:** 9.30 Uhr GD; **Sillium:** 10.45 Uhr GD. **So., 28.2., Sottrum:** 10 Uhr GD regionale Kinderkirche.

Kath. Kirchengemeinde Wohldenberg – Gottesdienste (S=Sottrum, H=Henneckenrode, G=Grasdorf, B=Baddeckenstedt, W=Wohldenberg): **W:** sonntags 11 Uhr SonntagsM; **S:** jeden 1. Mittwoch d. M. ökum. Friedensandacht (4.2.!). **W:** Ab Mitte Februar 2026 im Gemeindetreff im Burgcafe. **G:** 17 Uhr Hl. Messe in Grasdorf (**bitte im Wochenblatt prüfen, ob die Messe stattfindet!**); **S+B:** sonntags 17 Uhr SonntagabendM im Wechsel (1.2. Sottrum, 8.2. Badd. usw.). **S:** 2.2., 14 Uhr Sternsinger Dank Aktion: BOWLEN. **W:** 4.2., 15 Uhr Wohldener Frauenkreis: geselliger Nachmittag; **S:** 6.2., 16 bis 18 Uhr Treffen der Kokis im Pfarrheim; **S:** 1.-6.2., das Pfarrbüro in Sottrum ist nicht besetzt! **Sillium:** 6.2., 18.30 Uhr Hüttenabend der Silliumer bei Poggemann **W:** 8.2., 11 Uhr Minis & friends, bei Schnee: Rodeln + Schneeballschlacht; **S:** 10.2., 17-18.30 Uhr Vortrag: **Menschen gehen, Daten bleiben – den digitalen Nachlass regeln, Anmeldung erbeten;** **S:** 12.2., 15 Uhr Karnevalskaffee im Pfarrheim; **W:** 15.2., 11 Uhr Kinderkirche; **W:** 28.2., 13 Uhr Taufe von Lasse Krüger und 15 Uhr Silberhochzeit Heike + Mike Jemand. **G:** 21.2., 10 bis 14 Uhr Repaircafe im Pfarrheim. **S: Offene Kirche:** täglich geöffnet von 9 bis 17 Uhr (Öffnungszeiten können in den Ferien abweichen). **G:** Autobahnkirche, Täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr.

Czaikowski

Ihr erfahrener Steinmetz für Hildesheim und das Umland
Große Grabmal Ausstellung, individuelle Beratung

31188 Holle, Bahnhofstr. 11, Tel. 05062 528, Fax 05062 1007
www.Steinmetz-czaikowski.de mail: czaikowski-gmbh@t-online.de

Kompetenz vor Ort

Filiale HOLLE Bertholdstr. 12 31188 Holle Tel. 05062 8990600 Fax 05062 8990666	Filiale HILDESHEIM Bernwardstr. 28 31134 Hildesheim Tel. 05121 510997 Fax 05121 517226
---	---

LACKIEREREI M. WIECZOREK

Meisterbetrieb

- Unfallinstandsetzung • Lackierungen aller Art
- Smart-Repair • Versicherungsabwicklung

Ottostraße 12 • 38259 Salzgitter
Tel.: 05341-31197 • www.lackiererei-wieczorek.de

2016 — 10 Jahre — 2026

Ihre zahnärztliche Gemeinschaftspraxis in Holle

Dr. Heidrun Tiffe-Christ
&
Dr. Andrea Schölermann

Vielen Dank an alle Patientinnen und Patienten, die uns seit 10 Jahren Ihr Vertrauen schenken und uns treu geblieben sind.

Wir wünschen uns, dass es auch in den nächsten 10 Jahren so bleibt.

WO WÄRME BEGINNT: AN IHRER ALUMINIUM-HAUSTÜR

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- ✓ IHRE FAMILIE IN SICHERHEIT – EINBRUCHSCHUTZ RC2 & RC3 ZERTIFIZIERT
- ✓ NIE WIEDER ZUGLUFT UND HOHE HEIZKOSTEN – 3-FACH DICHTUNG & TOP-DÄMMUNG
- ✓ GEBAUT FÜR GENERATIONEN – LANGLEBIG & PFLEGELEICHT

Sicherheit. Qualität. Preis.

**ZANDER
& GERLACH**
BAUELEMENTE GMBH

ERSTELLEN SIE IN 2 MIN.
IHRE TRAUMHAUSTÜR UND

SICHERN SIE SICH JETZT
BIS ZU 20% STAATLICHE
FÖRDERUNG!



Zander und Gerlach Bauelemente GmbH - Karlsbader Straße 2 - 31167 Bockenem - 05067 / 9919 - 0

**Buhmann
Schule**

Kleine Schule – Große Chance

Berufsfachschule Wirtschaft
Fachoberschule Wirtschaft
Fachoberschule Gestaltung
Fachoberschule Verwaltung
und Rechtspflege

Info-Termine Schuljahr 2026/2027

19.02.2026 17.03.2026
23.04.2026 20.05.2026 22.06.2026

Jeweils von 14 – 18 Uhr.
Bitte persönlichen Termin vereinbaren!

Buhmann-Schule Hildesheim
Hindenburgplatz 1 • 31134 Hildesheim • Tel. 0 51 21 / 3 30 73
info@buhmann-schule.de • www.buhmann-schule.de

Gleitz Verlag präsentiert die Partie am 21. Februar:

10 x 2 Tickets für das Heimspiel der GRIZZLYS gegen Freiburg zu gewinnen!



JT Hatch, Cody Kessel und Lars Migge wollen auch am 21. Februar gegen Freiburg jubeln. Die Spiele gegen das Team aus dem Breisgau versprechen stets Spannung pur.

Foto: Elisabeth Kloth

Hildesheim. Die Helios GRIZZLYS Giesen mischen in der 1. Volleyball-Bundesliga weiterhin kräftig im Kampf um die vorderen Plätze mit. Derzeit sieht es nach einem Duell mit dem VfB Friedrichshafen um den begehrten 4. Tabellenplatz aus. Dieser würde im Playoff-Viertelfinale nämlich zunächst Heimrecht bedeuten.

Doch auch die Teams auf den weiteren Plätzen können den GRIZZLYS noch gefährlich werden. Dazu zählt auch die FT 1844 Freiburg. Die „Affenbande“ gastiert am Samstag, den 21. Februar um 19.00 Uhr in



der Hildesheimer Sparkassen-Arena.

Im Hinspiel mussten sich die GRIZZLYS im Breisgau leider mit 1:3 geschlagen geben und brennen nun auf Revanche. Präsentiert wird die Partie vom Gleitz Verlag.

Freikartenverlosung

Exklusiv für unsere Leserinnen und Leser verlosen wir **10 x 2 Eintrittskarten** für dieses mit Spannung erwartete Spiel. Wenn auch Sie mit einer Begleitperson kostenlos dabei sein möchten, schreiben Sie uns bitte **bis Montag, den 9. Februar** eine Mail mit Ihren Kontaktdaten an gewinnspiel@gleitz-online.de.

Die Gewinner werden anschließend ausgelost und per Mail benachrichtigt.

Wir wünschen viel Erfolg!

Oliver Kroll

Aufstellungsversammlung endete im Zeichen des gemeinsamen Miteinanders:

SPD wählt Maïke Gückel zur Bürgermeisterkandidatin

Holle. Die SPD Holle hat auf ihrer Aufstellungskonferenz am 16. Januar die Kandidatin für die bevorstehende Gemeindegemeinderwahl nominiert. In einer Mitgliederversammlung stellten sich zwei Bewerberinnen zur Wahl: Simone Flohr und Maïke Gückel. Maïke Gückel wurde von den zahlreich anwesenden Genossinnen und Genossen zur Kandidatin der SPD für die Kommunalwahl am 13.09.2026 gewählt.

Beide Bewerberinnen brachten umfangreiche Erfahrung und persönliche Qualifikationen in die Diskussion ein. Simone Flohr, 47 Jahre alt, verheiratet und Mutter von vier Kindern, ist gelernte Krankenschwester und Erzieherin. Sie ist bisherige Ortsvereinsvorsitzende der SPD Holle und als Kreistagsabgeordnete im Kreistag Hildesheim aktiv. Flohr machte in ihrer Vorstellungsrede deutlich, dass sie die soziale Verantwortung

und die kommunalpolitische Arbeit weiterhin engagiert vertreten möchte.

Maïke Gückel, 53 Jahre alt, ebenfalls verheiratet und Mutter von zwei Kindern, ist Diplom-Verwaltungswirtin (FH) und führt derzeit die SPD-Fraktion im Gemeinderat Holle. In ihren Ausführungen betonte Gückel ihre verwaltungsfachliche Expertise und ihre Erfahrung in der Kommunalpolitik, die sie für die Aufgabe der Bürgermeisterin als besonders geeignet erscheinen lassen.

Gleichzeitig setzte Maïke Gückel erste inhaltliche Schwerpunkte mit Blick auf den Wahlkampf, aber insbesondere mit Blick auf das angestrebte Amt als Bürgermeisterin. „Wir brauchen einen verlässlichen und verantwortungsbewusst aufgestellten Haushalt der Gemeinde Holle, damit wir keine leeren Versprechungen machen, sondern Projekte anstoßen, die tatsächlich

umsetzbar sind“, so Maïke Gückel. „Dies stärkt das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Politik und vermeidet Enttäuschungen.“

Ferner unterstrich Maïke Gückel in ihrer Rede, dass wir unsere Gemeinde sowohl in puncto Infrastruktur als auch in Bezug auf digitale Dienstleistungen gut für die Zukunft aufstellen müssen. „Es kann nicht sein, dass keine Verwaltungsdienstleistung digital angeboten wird“, betonte Maïke Gückel. „Wir müssen uns den Herausforderungen der digitalen Welt stellen, die Verwaltung modernisieren und damit die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger in den Blick nehmen.“

Die Aussprache innerhalb der Versammlung gab den Mitgliedern Gelegenheit, die Schwerpunkte und Vorstellungen der beiden Kandidatinnen zu diskutieren.

Nach Abschluss der Abstimmung gratulierte Simone Flohr Maïke Gückel zu ihrer Nominierung als Kandidatin für das Bürgermeisteramt und wünschte ihr viel Erfolg für die anstehende Wahl am 13. September 2026. Flohr bekundete außerdem ihre volle Unterstützung für die kommenden Monate des Wahlkampfes, was von der Versammlung mit Anerkennung aufgenommen wurde. Die SPD-Mitglieder betonten in ihren Beiträgen die Bedeutung des Zusammenhalts innerhalb des Ortsvereins als Grundlage für einen erfolgreichen und überzeugenden Wahlkampf. „Ich danke euch für das Vertrauen,



das ihr mir heute mit eurer Wahl entgegengebracht habt“, so die Bürgermeisterkandidatin Maïke Gückel nach der Wahl. „Wir sind wieder da! Wenn wir engagiert und geschlossen unsere Ideen für unsere Gemeinde überzeugend nach außen vertreten, werden wir den nötigen Wechsel im Rathaus gemeinsam erreichen.“

Die Aufstellungsversammlung fand in einem von konstruktivem Austausch geprägten Rahmen statt und endete im Zeichen des gemeinsamen Miteinanders. Mit einem gemeinsamen Essen schlossen die Genossinnen und Genossen die Veranstaltung ab. Die SPD Holle geht somit mit einer nominierten Kandidatin in den Wahlkampf und bekennt sich zu einer solidarischen und engagierten Vorbereitung auf die Kommunalwahl 2026.

Ansgar Debertin

Eintracht Hildesheim von 1861 e.V. lädt ein zur **Ausbildungsmesse 2026** **Start.Punkt.Landung.**

Orientierung, Chancen und Zukunftsperspektiven aus erster Hand

Hildesheim. – Tausende Jugendliche in der Region stehen jedes Jahr vor der Frage: „Wie geht es nach der Schule weiter?“. Antworten darauf liefert die Start.Punkt.Landung. Ausbildungsmesse 2026, die von Eintracht Hildesheim von 1861 e.V. organisiert wird. Am Freitag, den 27. Februar 2026, öffnen die Messestände auf dem Vereinsgelände an den Sportplätzen 10 und bieten praxisnahe Einblicke in Ausbildung, Studium und berufliche Perspektiven.

Seit ihrer Premiere im Jahr 2018 hat sich die Messe zu einem festen Bestandteil der Berufsorientierung entwickelt. Das Besondere: Die Veranstaltung wird von Auszubildenden für Auszubildende geplant, organisiert und durchgeführt. Junge Menschen wissen am besten, welche Fragen und Unsicherheiten auf Schulabgängerinnen und -abgänger zukommen, und genau darauf ist das Konzept zugeschnitten.

„Wir planen die Messe so, wie wir sie uns selbst damals gewünscht hätten“, erklärt Joshua Becker, Messeplaner der Start.Punkt.Landung. „Es geht nicht um trockene Vorträge, sondern um echte Gespräche auf Augenhöhe. So können junge Menschen Hemmschwellen abbauen und erfahren, dass jeder Berufsweg individuell sein darf.“



Von jungen Menschen für junge Menschen

Persönliche Einblicke in den Berufsalltag, ehrliche Erfahrungsberichte und direkte Kontakte stehen im Mittelpunkt. Das schafft eine Atmosphäre, in der Schülerinnen und Schüler unkompliziert Fragen stellen und Unternehmen hautnah kennenlernen können. Die Messe hat sich so zu einem Aushängeschild von Eintracht Hildesheim entwickelt – weit über die Stadtgrenzen hinaus.

In diesem Jahr findet die Messe bereits zum sechsten Mal statt. Zahlreiche Unternehmen aus Hildesheim, der Region und ganz Deutschland präsentieren ein breites Angebot an Ausbildungsplätzen, dualen Studiengängen, Praktika, Einstiegs- und

Quereinsteigmöglichkeiten. Damit richtet sich die Veranstaltung nicht nur an Schulabgängerinnen und -abgänger, sondern auch an junge Erwachsene, die sich beruflich neu orientieren möchten.

Orientierung in einer sich wandelnden Arbeitswelt

Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels gewinnt frühzeitige Orientierung zunehmend an Bedeutung. Die Start.Punkt.Landung. Ausbildungsmesse versteht sich daher nicht nur als Recruiting-Veranstaltung, sondern als Wegweiser durch die vielfältigen Möglichkeiten der modernen Arbeitswelt.

„Als Verein sehen wir uns nicht nur im Sport in der Verantwortung, sondern auch darüber hinaus. Es ist uns ein wichtiges

Anliegen, junge Menschen auf ihrem Weg in die Zukunft zu unterstützen. Die Start.Punkt.Landung. Messe ist ein starkes Zeichen dafür, wie Sport, Ausbildung und gesellschaftliches Engagement sinnvoll miteinander verbunden werden können – davon profitieren nicht nur die Jugendlichen, sondern die gesamte Region“, betont Clemens Lücke, Vorstandsvorsitzender von Eintracht Hildesheim.

Schulen aktiv eingebunden – Shuttle-Service inklusive

Wie in den vergangenen Jahren werden Schulen aus Hildesheim und Umgebung aktiv in die Messe eingebunden. Schulklassen können die Veranstaltung im Rahmen der Berufsorientierung besuchen. Um eine unkomplizierte Anreise zu gewährleisten, gibt es einen kostenlosen Shuttle-Service: Regelmäßige Busverbindungen fahren vom Hildesheimer Hauptbahnhof und von der Schuhstraße direkt zum Messegelände und wieder zurück.

Eckdaten auf einen Blick

Die Ausbildungsmesse von Eintracht Hildesheim von 1861 e.V. findet am Freitag, 27. Februar 2026 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr auf dem Eintracht-Areal, an den Sportplätzen 10 in 31139 Hildesheim statt. Der Eintritt ist kostenfrei.

Einladung an Schulen, Unternehmen und Interessierte

Eintracht Hildesheim lädt alle Schulen der Region sowie interessierte Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte herzlich ein, Teil der Messe zu werden. Die Start.Punkt.Landung. bietet die ideale Gelegenheit, potenzielle Arbeitgeber kennenzulernen, berufliche Perspektiven zu entdecken und erste Kontakte für die Zukunft zu knüpfen.

Auch Unternehmen, die sich als Ausbildungsbetrieb präsentieren möchten, sind eingeladen, ihre Angebote einem motivierten, jungen Publikum vorzustellen.

Ein starkes Zeichen für Engagement und Nachwuchsförderung

Mit der Start.Punkt.Landung. zeigt Eintracht Hildesheim, dass der Verein weit mehr ist als ein sportlicher Akteur. Die Messe steht für gesellschaftliches Engagement, Nachwuchsförderung und regionale Vernetzung. Sie verbindet junge Menschen, Bildungseinrichtungen und Unternehmen – und schafft Perspektiven für morgen.

Eintracht Hildesheim freut sich darauf, zahlreiche Besucherinnen und Besucher willkommen zu heißen und erneut eine erfolgreiche, lebendige und zukunftsweisende Ausbildungsmesse zu veranstalten.

– Anzeige –

Ausstellerliste S.P.L. 2026

- Agentur für Arbeit Hildesheim
- AOK Niedersachsen
- AubiT
- Avacon Netz GmbH
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH
- Bundespolizei
- Bundeswehr
- BürgerSporthallen gUG
- Continental Reifen Deutschland GmbH
- Deichmann SE
- Diakonie Himmelsthür e.V.
- Eintracht Bildung in Bewegung Hildesheim gUG
- Eintracht Bildung in Bewegung Salzgitter gUG
- Eintracht Hildesheim von 1861 e.V.
- Eintracht Schwimmen gUG
- Elisabeth-von-Rantzau Schule
- Finanzamt Hildesheim-Alfeld
- Finanzinformatik GmbH & Co.KG
- Friedrich-List-Schule
- Hauptzollamt Braunschweig
- Hi Zukunft der Stadt Hildesheim
- HS-C. Hempelmann KG
- HWK Hildesheim Südniedersachsen
- INNO TAPE GmbH
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
- JRS Prozesstechnik GmbH & Co. KG
- Juslys Gruppe GmbH
- KSM Casting Group GmbH
- Land Niedersachsen
- Landgericht Hildesheim
- Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG
- Medienhaus Gerstenberg
- MHH
- Minimax GmbH
- Polizeiinspektion Hildesheim
- ProLicht GmbH
- Region Hannover
- Sparkasse HGP
- Sportgeräte 2000 GmbH, helo sports
- St. Bernward
- Stadt Hildesheim
- Transgourmet

Die Freiwillige Feuerwehr Luttrum tagte:

Gemeinsam bleiben wir stark

Luttrum. Am 17. Januar, kam die Freiwillige Feuerwehr Luttrum zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen. Als Gäste konnte der Ortsbrandmeister Björn Strube den stellv. Bürgermeister Dr. Henning Zellmer, den Ortsvorsteher Georg Etzholz, den stellv. Leiter des Brandschutzabschnitts Ost Patrick Würfel sowie den stellv. Gemeindebrandmeister Sven Pöschel begrüßen.

Zu Beginn gedachte die Jahreshauptversammlung den beiden verstorbenen Kameraden Hans-Werner Pahl und Jürgen Heinrich, der in seiner aktiven Zeit Zugführer der Luttrumer Wehr gewesen ist. Außerdem hob er den Ehrengemeindebrandmeister Joachim Schaper hervor, der Anfang dieses Jahres verstorben war. „Wir haben ihnen und ihrem Engagement als Luttrumer Wehr viel zu verdanken“, so Björn Strube. In seinem darauffolgenden Bericht gab Björn Strube einen Überblick über die Einsätze und Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Luttrum, die aus 26 aktiven und 68 fördernden Kameradinnen und Kameraden besteht, im vergangenen Jahr: „17 Einsätze hatte unsere Wehr im vergangenen Jahr. Zu drei Einsätzen mussten wir bereits in den wenigen Tagen dieses Jahres ausrücken“, so Björn Strube. Neben Übungen und Einsätzen prägten aber auch weitere Veranstaltungen die Arbeit der Wehr. Hierzu gehörten das



Von links: Patrick Würfel, Henning Zellmer, Sven Pöschel, Björn Strube, Fabian Flassenberg, Sven Seeland, Jan Krink, Stefan Krink und Andreas Knakowski (es fehlt Torsten Krink).

Osterfeuer, das Fest zum 126. Jubiläum der Luttrumer Wehr sowie der Laternenumzug. Mit Blick auf das begonnene Jahr wies Björn Strube darauf hin, dass auch 2026 Qualifizierungen anstünden. So steht u. a. die Teilnahme am Zugführerlehrgang an.

Nach dem Bericht von Björn Strube als Ortsbrandmeister erfolgte der Bericht über die Arbeit der First Responder-Einheit in Luttrum durch den stellv. Ortsbrandmeister Sven Seeland. Er hob die Leistung der Kameradinnen und Kameraden hervor, die eine wichtige Unterstützung für den Ret-

tungsdienst und für Betroffene eine wichtige und schnelle Hilfe darstellten.

„Im vergangenen Jahr hatten wir 10 Einsätze“, berichtete Sven Seeland. „Schulterverletzung, Reanimation, Atemnot und auch Herzrhythmusstörungen waren die konkreten Problemlagen, in denen wir helfen konnten“. Sven Seeland wies in dem Zusammenhang auch auf die wichtige fördernde Unterstützung durch die Luttrumer Bürgerinnen und Bürger sei. Im vergangenen Jahr musste der Einsatzrucksack der First Responder erneuert werden, der ohne

Ausstattung bereits ca. 680 Euro kostete, berichtete Sven Seeland. „An dieser Stelle zeigt sich, wie wichtig die finanzielle Unterstützung und Förderung durch die Luttrumer Bürgerinnen und Bürger ist.“

Neben den Berichten des Ortsbrandmeisters, des stellv. Ortsbrandmeisters, den Rechnungsprüfern und der darauffolgenden Entlastung des Kommandos standen Wahlen auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung: Als Ortsbrandmeister wurde Björn Strube bestätigt. Sven Seeland wurde als stellvertretender Ortsbrandmeister wiederge-

wählt. Als 1. Gruppenführer wurde Torsten Krink bestätigt, als 2. Gruppenführer wurde Fabian Flassenberg wiederge-

wählt. Die Funktion des Gerätewarts übernimmt zukünftig Jan Klink. Als Sicherheitsbeauftragter wurde Stefan Krink von der Versammlung gewählt. In der Funktion als Kassenwart wurde Andreas Knakowski bestätigt. Auch der Festausschuss wurde gewählt. Er setzt sich nun aus Pascal Renne, Joana Marie Strube, Saskia Harms und Dominik Seifert zusammen.

Den Abschluss der Jahres-

hauptversammlung bildeten die Grußworte des stellv. Bürgermeister Dr. Henning Zellmer, des Ortsvorstehers Georg Etzholz, des stellv. Leiters des Brandschutzabschnitts Ost Patrick Würfel sowie des stellv. Gemeindebrandmeisters Sven Pöschel.

Sven Pöschel gab in seinem Grußwort einen Überblick über die Arbeit der Feuerwehren in der Gemeinde. Die Kameradinnen und Kameraden der Holler Wehren hätten im vergangenen Jahr ehrenamtlich insgesamt 35.823 Einsatz- und Ausbildungsstunden geleistet.

Patrick Würfel würdigte die Arbeit die in der Luttrumer Wehr geleistet wird und hob die Führung durch Björn Strube und Sven Seeland hervor. Beide hätten die Luttrumer Wehr weiterentwickelt und das Fundament für eine erfolgreiche und einsatzstarke Wehr geschaffen.

In seinem Schlusswort dankte Björn Strube allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Jahreshauptversammlung.

Gleichzeitig betonte er, dass die Einsätze und Aktivitäten nur dann möglich sind, wenn alle mitziehen. „Wir sind eine starke Wehr“, so Björn Strube. „Aber es setzt das gemeinsame und verlässliche Engagement der Einsatzkräfte voraus.“

Und es bedarf der Akzeptanz und der Unterstützung durch unsere Familien. Es geht nur gemeinsam.“

Björn Strube

1.200

lokale Projekte unterstützt

1.250

Beschäftigte aus 11 Nationen

mehr als 65

Auszubildende

Mehr als 2 Mio. Euro

in regionale Projekte

175.000 Euro

private Spenden über unsere Förder- und Spendenplattform www.heimatherzen.de gesammelt

über 80

Standorte in der Region

Herzlichen Dank, dass Sie uns durch das Jahr 2025 begleitet haben. Auf viele weitere gemeinsame Jahre! www.sparkasse-hgp.de

Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.

IHR KANDIDAT FÜR DAS AMT DES LANDRATS

Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern im Grundschulalter. Beruflich bin ich als Richter in Hildesheim tätig.

Ich bin parteilos und nur der Sache verpflichtet. Über das Vertrauen der CDU und der Unabhängigen in meine Kandidatur freue ich mich.

Mir geht es um sachliche Entscheidungen, Verantwortung und Verlässlichkeit für unseren Landkreis.

Ich freue mich über Ihre Unterstützung für einen unabhängigen Landrat.

Ihr

CHRISTOPHER GEDEON

Demokratie braucht Demokratie Machen. braucht Wechsel.

Bleiben Sie auf dem Laufenden

Unsere Partner. Unser Rückhalt. Unser Erfolg.

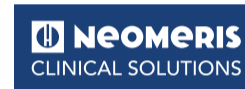
Die Helios GRIZZLYS Giesen spielen nicht allein – hinter jedem Punkt, jedem Satz und jedem Sieg stehen starke Partner, die uns den Rücken stärken. Unsere Sponsoren sind mehr als Unterstützer – sie sind Teil unseres Teams, Teil unserer Erfolge und Teil unserer Geschichte. Werden auch Sie ein GRIZZLYS-Partner und schreiben Sie gemeinsam mit uns das nächste Kapitel – laut, leidenschaftlich, erfolgreich!



NAMENS- UND HAUPTSPONSOR



HAUPTSPONSOR



GOLDSPONSOR



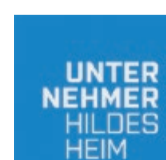
Grützmann & Kaesler
Bezirksdirektion der
ERGO Beratung und Vertrieb AG



BRONZESPONSOR



Ambulante Krankenpflege



IHRE ANSPRECHPARTNER:

Sascha Kucera
sascha.kucera@giesengrizzlies.de

Karl-Heinz Gleitz
karl-heinz.gleitz@gleitz-online.de

Oliver Kroll
oliver.kroll@gleitz-online.de

www.homeofgrizzlies.de

Holler Kita-Kinder präsentieren Krippenspielfilm:

„Besuch im Stall“



Holle. Eine besondere Idee für ein Krippenspiel verwirklichte in diesem Jahr die Kita St. Martin in Holle: Die Kinder hatten die Weihnachtsgeschichte in und um Holle nachgespielt. Herausgekommen ist ein etwa 20-minütiger Film mit dem Titel „Besuch im Stall“, der komplett in Eigenregie gedreht wurde. Das Jesuskind in der Krippe, die Hirten mit ihrer Herde, die drei Weisen aus dem Morgenland und der Stern von Bethlehem: An alles war im Film gedacht.

Das Interesse an dem Krippenspielfilm war so groß, dass er in drei Vorstellungen in der Holler St. Martins-Kirche vorgestellt werden konnte. Yvonne Krink,

Leiterin der St. Martins-Kindertagesstätte St. Martin, freut sich über das Ergebnis: „Wir haben Ende November mit den Dreharbeiten begonnen. Die Kinder hatten sehr viel Spaß und wir mussten die Szenen nicht oft wiederholen“, so Krink.

Holles Pastor Tetje Limmer zeigte sich ebenfalls begeistert, bedankte sich bei allen Beteiligten und wünschte ein schönes Weihnachtsfest.

Damit es auch in diesem Jahr wieder ein kreatives Krippenspiel mit schönen Kostümen geben kann, soll die Kollekte, die am Ende der Vorstellungen gesammelt wurde, dafür verwendet werden. *Thomas Schlenz*



Abitur in verschiedenen Schwerpunkten möglich:

Berufliche Gymnasien in Hildesheim stellen sich vor



Hildesheim (r). Wer in Hildesheim Abitur machen möchte, hat sehr viele Möglichkeiten. Eine weniger bekannte Möglichkeit ist, eine gymnasiale Oberstufe mit einem beruflichen Schwerpunkt zu wählen – an einem Beruflichen Gymnasium an einer BBS. Gern informiert die BBS Herman-Nohl-Schule über ihr Angebot in den Schwerpunkten „Gesundheit / Pflege“ und „Sozialpädagogik“ in ihrer Außenstelle Münchwiese 14.

Besonders attraktiv ist an Beruflichen Gymnasien der hohe Praxisbezug. Neben den klassischen Schulfächern gibt es hier berufliche Fächer und das Fach „Praxis“, in dem die berufliche Praxis erlebbar wird. Im Schwerpunkt Sozialpädagogik kann man sogar gleichzeitig einen Berufsabschluss erwerben – „Sozialpädagogische Assistentin“ / „Sozialpädagogischer Assistent“, das ist bisher einzigartig. Abitur Plus, sozusagen.

Man hat ein berufliches Fach als Schwerpunkt – und Prüfungsfach, das ist anders als an allgemeinbildenden Gymna-

sien. „Wer an einem Beruflichen Gymnasium Abitur macht, hat eindeutig einen Vorteil, wenn er in diesem Bereich auch studieren möchte“, sagt Christine Bödecker, Abteilungsleiterin an der Herman-Nohl-Schule. Trotzdem ist es ein „normales“ Abitur. „Wir vergeben genauso die Allgemeine Hochschulreife, die den Zugang zu Universitäten ermöglicht wie die allgemeinbildenden Gymnasien, in einigen Fächern haben wir sogar die gleichen Abituraufgaben“, betont Bödecker.

Die BFSdual ist eine noch junge Schulform, in der es vorrangig um berufliche Orientierung geht: im Stundenplan stehen Theorie und Praxis verschiedener Berufsbereiche und zwei Berufspraktika. Hier kann man ausprobieren, ob diese Berufsfelder für einen selbst interessant sind. Zugangsvoraussetzung ist mindestens der Hauptschulabschluss. Man kann hier auch seinen bisherigen Schulabschluss verbessern und unter bestimmten Bedingungen sich für die Fachoberschule qualifizieren.



Herman-Nohl-Schule
Berufsbildende Schulen Hildesheim
Steuerwalder Str. 162
31137 Hildesheim
Fon: 05121-7680-0

Als regionales Kompetenzzentrum für Gesundheits- und Sozialberufe des Landkreises Hildesheim bietet die Herman-Nohl-Schule im Schuljahr 2026/27 folgende Ausbildungsgänge und Schulformen:

Berufseinstiegsschule:

- ▶ Berufseinstiegsschule Sozialpädagogik, Hauswirtschaft und Pflege 1.+ 2. Jahr

Berufsschule Gesundheit:

- ▶ Medizinische/r Fachangestellte/r
- ▶ Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

Ausbildungsgänge:

- ▶ Pflegeassistent/in
- ▶ Innovationsvorhaben „Kurzbiologengang Pflegeassistentenz“
- ▶ Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- ▶ Heilerziehungspfleger/in
- ▶ Heilpädagogin (berufsbegleitend)
- ▶ Ergotherapeut/in
- ▶ Sozialpädagogische/r Assistentin/Assistent (auch in Teilzeit)
- ▶ Erzieher/in (auch in Teilzeit)

Weiterführende Schulformen mit den Schwerpunkten Gesundheit/Pflege oder Sozialpädagogik:

- ▶ Berufsfachschule Sozialpädagogik
- ▶ Berufsfachschule dual, Gesundheit und Soziales 1-jährig
- ▶ Berufliches Gymnasium Gesundheit – Pflege
- ▶ Berufliches Gymnasium Sozialpädagogik mit Berufsabschluss
- ▶ Fachoberschule Gesundheit und Soziales

2./3.2.26 – BERATUNGSTAGE (PERSÖNLICH ODER TELEFONISCH) VON 9 BIS 12 UHR

Bitte vorher über das Sekretariat einen Termin vereinbaren. Informationen und Anmeldeformulare auf www.Herman-Nohl-Schule.de

Wir bieten an:

- Alten und Krankenpflege
- Pflege und Betreuung bei Demenz
- Pflegebegutachtung und -beratung
- Palliativpflege/Sterbebegleitung
- Sonderleistungen auf Anfrage



WAHRHAUSEN
KRANKENPFLEGE

... in privater häuslicher Atmosphäre

Grundwegskamp 10 • 31188 Holle-Grasdorf
Telefon 0 50 62/8 94 60 • Telefax 0 50 62/8 92 40 • Mobil 01 60 / 153 21 21

hilGlas

Ihr Großhandel für den kommerziellen Glasbau

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- ✓ **Glasarbeiten:** Reparaturen, Zuschnitte aller Art, Sicherheitsgläser
- ✓ **Überdachungen:** Glasvordächer, Plexiglas/Stegdoppelplatten
- ✓ **Innenbereich:** Ganzglasduschen, Ganzglas Türen, Küchenrückwände, Spiegel
- ✓ **Außenbereich:** Brüstungsverglasung

In den Sieben Äckern 5
31162 Bad Salzdetfurth

05064 9501926
05064 9501844

info@hil-glas.de
www.hil-glas.de

WIR SIND DER TuS!
EINFACH AKTIV.

Kinder und Jugendliche der Jutsu-Abteilung:

Erfolgreiche Gürtelprüfungen



Nach intensiver Vorbereitung legten die Kinder und Jugendlichen ihre Prüfungen im Ju Jutsu ab. Einige Kinder, die noch nicht lange genug für eine Prüfung am Training teilnahmen, erkämpften sich ein Abzeichen des Niedersächsischen Ju Jutsu Verbandes. Natürlich waren alle aufgeregt und verfolgten gespannt die Prüfungen der anderen Teilnehmenden. Den Gelbgurt bekamen Constantin Uhrbach, Pia Fackelt, Maxim Fink, Max Griethe, Helene Limmer, Martje Lorenz, Clara Schmitz, Sophia Bossauer, Maraike Schindler und Phil Maushake. Den Orangegurt erwarben Simon Boos und Simon Plitzko. Sarah Plitzko erkämpfte sich den Grüngurt. Das Abzeichen des NJV erhielten Mara Brauße, Mona Wollborn und Jona Schmitz. Die Prüferin Christiane Beelmann zeigte sich sehr zufrieden mit den Leistungen der Kids.

Koordinierungsstelle frauen & wirtschaft Hildesheim

Wir bieten Frauen: ✓ Individuelle Beratung ✓ Seminare/ Vorträge/Workshops ✓ Begleitung beim Wiedereinstieg

Unsere Termine Februar – Juni 2026

12.02. Berufsneustart mit Herausforderungen	Hildesheim
18.02. Starke Stimme – Starker Einstieg	Hildesheim
25.02. Berufe mit Zukunft	Hildesheim
13.03. Mit Bewerbungsunterlagen durchstarten	Hildesheim
17.03. Lebenslauf erstellen mit Canva und KI	Online
08.04. So bin ich! Was kann ich? Wie ticke ich? I	Hildesheim
14.04. Altes Eisen? Von wegen!	Hildesheim
28.04. Finanzen für Frauen	Hildesheim
07.05. Mein LinkedIn Profil	Online
12.05. Glaubenssätze und Wiedereinstieg	Hildesheim
21.05. Berufsneustart mit Herausforderungen	Hildesheim
04.06. Redeangst überwinden	Hildesheim
24.06. Stark zurück in den Job: Mit Mindset zum Erfolg	Hildesheim
30.06. Berufe mit Zukunft	Hildesheim

Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Hildesheim
Kaiserstraße 15 • 31134 Hildesheim • kontakt@ko-stelle.LkHi.de
05121 309-6003 • www.frauenwirtschaft-hi.de • @frauenwirtschafthi

Trägerin: **vhs** Volkshochschule Hildesheim Bildung Öffnet Türen

Regionale Kofinanzierung: **Landkreis Hildesheim** **Stadtkreis Hildesheim**

Kofinanziert von der Europäischen Union

Job in Gefahr, Berufsrückkehr, Beratung

HARTMANN MEISTERBETRIEB
 seit 1880

31174 Schellerten
 OT Dingelbe
 Windmühlenweg 8
 Tel. 05123 627

31188 Holle
 Kupferweg 22
 Tel. 05062 963411

www.dachdecker-hartmann.com
 info@dachdecker-hartmann.com

Bedachung
 Fassadenverkleidung
 Bauklempnerei
 Solaranlagen

Solarcarports und
 -terrassenüberdachung
 Dachbegrünung
 Photovoltaikanlagen



SperlingHolzbau GmbH & Co. KG

HOLZBAU
 DEUTSCHLAND
 FACHBETRIEB

FACHBETRIEB
 Ökologische Holzwerkstoffe,
 Akustik & Raumakustik

Tel.: 053 45 - 49 287
 Fax: 053 45 - 49 32 51
 Mobil: 0171 - 26 37 602
 info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
 38271 Baddeckenstedt
 www.sperlingholzbau.de

- ✓ energetische Sanierung
- ✓ Einblasdämmung
- ✓ Holzhäuser
- ✓ Carports/Garagen
- ✓ Dachstühle
- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Vordächer/Gauben
- ✓ An- und Umbauten
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Fachwerksanierung
- ✓ Planung/Bauantrag
- ✓ Balkone und Wintergärten
- ✓ Innenausbau
- ✓ Holzterrassen/Zäune
- ✓ Dachdeckerarbeiten



Für weitere Infos einfach
 05123 / 40627-0 wählen

*Mit Pauken und Trompeten
 in die Holler Nachrichten*

Plakative Werbung für Vereine, Verbände und Institutionen in Ihrer Gemeindezeitung

Wir bringen Ihre Botschaft zuverlässig und preisgünstig in Ihre Gemeindezeitung. Werben Sie für Feste, Konzerte, Wettkämpfe, Ausflüge und vieles mehr!

GLEITZ
 Ihr Verlag für die Region.

Bei heißer Suppe und angenehmen Gesprächen klang der Tag aus:

Weihnachtsbaumsammlung der Jugendfeuerwehr Sottrum-Hackenstedt

Sottrum. Am Samstag, 10. Januar, trafen sich die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Sottrum-Hackenstedt trotz der eisigen Temperaturen zur traditionellen Tannenbaumsammlung in den Ortschaften Henneckenrode, Hackenstedt und Sottrum. Zu Beginn versammelten sich alle Beteiligten am Sottrummer Gerätehaus, wo eine kurze Ansprache und die Einteilung der Gruppen erfolgten.

Anschließend machten sich vier Gespanne, bestehend aus Traktoren mit Anhängern, unterstützt von Helfern aus den Einsatzabteilungen der Ortsfeuerwehren Sottrum und Hackenstedt sowie den Jugend-



lichen, auf den Weg. Nach erfolgreichem Sammeln klang die Aktion 2026 bei einer hei-

ßen Suppe und angenehmen Gesprächen aus. Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern. Die

gesammelten Spenden kommen zu 100 Prozent der Jugendarbeit zugute.
 Jonas Koll

Anmeldungen werden bis Ende Oktober entgegengenommen!

Lebendiger Adventskalender in Grasdorf

Grasdorf. Ein voller Erfolg war der „Lebendige Adventskalender“, der zum ersten Mal bei uns in Grasdorf stattfand. Zwölfmal öffnete sich ein „Türchen“ und beschernte vielen kleinen und großen Besuchern im Alter von 1 bis 95 Jahren eine gemütliche und stimmungsvolle Stunde im Lichterglanz auf geschmückten Terrassen, Höfen und in Gärten.

Bei weihnachtlichen Liedern, Geschichten, heißen Getränken und süßen und herzhaften Leckereien war jeder einzelne Abend etwas ganz Besonderes. Alteingesessene Grasdorfer trafen sich oft nach langer Zeit wieder, neue Grasdorfer lernten sich kennen, und in vielen guten Gesprächen sind aus „Fremden“ „Freunde“ geworden.

Adressen und Telefonnummern wurden ausgetauscht und es ist eine WhatsApp-Gruppe entstanden!

Schon jetzt steht fest, dass



unser „Lebendiger Adventskalender“ auch 2026 wieder stattfinden wird.

Anmeldungen hierfür nehmen wir gern bis Ende Oktober entgegen! Doch viele Besucher wollen gar nicht so lange darauf warten und würden sich gern

schon zwischendurch treffen, zum Beispiel auf unserem schönen Dorfplatz, um dort Kekse und Glühwein gegen kühle Getränke am Lagerfeuer oder Grill zu tauschen. Ideen und Terminvorschläge hierfür bitte gern in die WhatsApp-Gruppe stellen!

Wir beide freuen uns riesig, dass wir mit unserer Idee so einen großen Erfolg hatten und sagen „DANKE“ an alle, die dazu beigetragen haben.

Text: Jessica Hagemann
 und Marianne Schmidt
 Foto: Ines Plum

Malteser Hausnotruf+-App:

Hausnotruf: Neue App für Angehörige sorgt für mehr Sicherheit und Komfort

Hildesheim (r). Mit einer App für Angehörige machen die Malteser den Hausnotruf jetzt noch sicherer: über das Smartphone lassen sich Gesundheitsdaten wie Medikamentenpläne einfach pflegen und wichtige Patienteninformationen sicher mit den Maltesern teilen. Die App informiert die Angehörigen außerdem per Push-Benachrichtigung, wenn ihre Lieben einen Hilferuf oder einen Einsatz ausgelöst haben, und ermöglicht eine Kontaktaufnahme mit dem Hausnotrufteam der Malteser.

Digitale Unterstützung für Angehörige

Dagmar Rietzel von den Maltesern sieht einen großen Fortschritt: „Insgesamt ermöglicht die Malteser ‚Hausnotruf +‘-App, jederzeit informiert und eingebunden zu sein, auch wenn man nicht vor Ort ist. Das ist sowohl für die Senioren als auch für Angehörige, Freunde und Nachbarn ein gutes Gefühl.“

Nachrichten und Zugriff erhalten nur Personen, die vom Hausnotruf-Kunden dazu berechtigt werden. So können zum Beispiel Nachbarn über eine Alarmierung „nur

Mitlesen“, nahe Angehörige aber auch Vertragsdaten einsehen und ändern.

Bewährter Hausnotruf-Service bleibt bestehen

Der eigentliche Hausnotruf-Service funktioniert weiterhin uneingeschränkt auch ohne die App, betont die Hausnotrufverantwortliche der Malteser in Hildesheim. „Im Kern kümmern wir Malteser uns um schnelle und professionelle Hilfe für unsere Hausnotruf-Kunden, nehmen auf Knopfdruck rund um die Uhr Sprechkontakt auf, informieren die hinterlegten Kontaktpersonen oder fahren mit unserem Bereitschaftsdienst persönlich vorbei und alarmieren – sofern es nötig ist – den Rettungsdienst.“

Aktionswochen der Malteser

Wer das Angebot der Malteser testen will, kann in den Aktionswochen bis zum 28.02.2026 von einem Neukunden-Rabatt profitieren.

Mehr Informationen unter: www.malteser-hildesheim.de oder www.malteser.de/hausnotruf-app.html

1 Monat kostenlos*



Malteser
 ...weil Nähe zählt.

Ein Knopfdruck für Sie – ein sicheres Gefühl für alle:
 Unser 24h-Hausnotruf.
 Mit App für Angehörige.**

Jetzt Aktionswochen nutzen:
0800 9966025
 (kostenlos, Mo-Fr von 8-20 Uhr)
 malteser.de/hausnotruf



Malteser Hausnotruf
 Füreinander da sein ist Knopfsache.

* Gültig bis 28.02.2026 bei Neuanschluss. Gilt für alle Hausnotruf-Leistungen, die nicht von der Pflegekasse übernommen werden. Die Kosten werden aus abrechnungstechnischen Gründen im ersten vollen Kalendermonat der Versorgung erlassen, der auf den Monat Ihres Anschlusses bei uns folgt.
 ** Im Saarland ohne Notfallbenachrichtigung

Nach der CDU-Nominierung für die Wahl zum Landrat am 13. September 2026:

Die Unabhängigen unterstützen Christopher Gedeon ebenfalls

Kreis/Adensen (r). Die Unabhängigen im Landkreis Hildesheim haben Christopher Gedeon zu ihrem Landratskandidaten für die Kommunalwahl 2026 nominiert. Die Entscheidung fiel am Mittwoch, 17. Dezember, im Rahmen einer Mitgliederversammlung im Landhaus Adensen.

Die Unterstützung stellt zugleich ein Novum dar: Erstmals seit ihrer Gründung im Jahr 2004 sprechen die Unabhängigen überhaupt eine Wahlempfehlung für einen Kandidaten auf Landratsebene aus.

Der 43-jährige, parteilose Richter am Amtsgericht Hildesheim erhält damit weitere Unterstützung aus der politischen Mitte des Landkreises. Gedeon war bereits am 15. September von der CDU als Kandidat für das Amt des Landrats aufgestellt worden.

In seiner Vorstellung skizzierte Gedeon zentrale Schwer-



Landratskandidat Christopher Gedeon. Foto: Dorit Schulze

punkte seiner Kandidatur. Er sprach sich für eine transparente, verlässliche Haus-

haltungsführung sowie für klar strukturierte, rechtssichere Verwaltungsabläufe aus. Ent-

scheidungen müssten nachvollziehbar vorbereitet und konsequent umgesetzt werden.

„Wir sehen in Christopher Gedeon einen fachlich überzeugenden, unabhängigen und integrierenden Kandidaten, der die Kreisverwaltung kompetent und verlässlich führen kann“, erklärte Ulrich Bantelmann, Vorsitzender der Unabhängigen. Gerade auf kommunaler Ebene komme es auf Sachverstand, Führungskompetenz und Unabhängigkeit an – nicht auf parteipolitischen Einfluss.

Gedeon betonte zugleich seine parteiunabhängige Rolle als Landrat. Als Richter treffe er Entscheidungen fair und ausschließlich auf Grundlage von Recht und Gesetz – diese Haltung wolle er auch an der Spitze der Kreisverwaltung leben. Ziel sei eine Verwaltung, die für Bürgerinnen und Bürger gut erreichbar, transparent und handlungsfähig sei.

Eine weitere Tradition in Holle:

Turmgeschichten



Holle. Sie sind liebgewonnene Tradition, die Holler Geschichten unter dem Turm der St. Martinskirche. Hervorgegangen sind sie aus dem Lebendigen Adventskalender und inzwischen fest in den Ablauf des Holler Kirchenjahres involviert. Eine kurze Andacht am Adventssamstag um 18 Uhr inklusive eines gemütlichen Beisammenseins mit Gebäck und Punsch nutzen immer wieder die Menschen der Holler Kirchengemeinde, um dem Trubel der Vorweihnachtszeit zu entfliehen und sich auf die kommende Weihnachtszeit einstimmen zu lassen.

Nun ist es schon zum zweiten Mal gelungen, den letzten Termin der Turmgeschichten mit Bläsermusik des Saxophonens-

embles Camisa Negra zu einem besonderen Highlight werden zu lassen. Mit sechs Saxophonen unterstützt durch eine Tuba begleitete das Ensemble die Andacht in der Kirche und spielte im Anschluss draußen vor dem stimmungsvoll beleuchteten Tannenbaum am Feuerkorb noch weitere weihnachtliche Stücke, die vom Publikum begeistert aufgenommen wurden.

Während die Kinder die Möglichkeit hatten Stockbrot oder Marshmallows in die Glut zu halten, konnten die Erwachsenen bei einem Becher Glühwein der Musik lauschen. Eine weitere Tradition, die unbedingt in Holle für die nächsten Jahre beibehalten werden sollte.

Iris Schaare



MSC Wohldenber e. V.:

Langjährige Vereinsmitglieder geehrt



Wohldenber. Nach der 50-Jahrfeier im vergangenen Jahr, wurden nun bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung die Brüder Paul und Hans-Georg Heise für 50-jährige Mitgliedschaft im MSC mit einem Präsent geehrt.

Eine weitere Ehrung ging an Harald Schulze und Ellen Niedrig für fünfjährige Mitgliedschaft.

Am 14. Juni findet unsere Familienfahrt statt. Es winken wieder tolle Geld- und Sachpreise.

Das Startgeld beträgt pro Auto 12 Euro. Anmeldungen nehmen



wir bis zum 28. Mai unter: msc-wohldenber@gmx.de entgegen. Wir freuen uns auf Euch!

Der Vorstand



EP:Fütterer
Electronic Partner
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohauseräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

Service macht den Unterschied

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

avacon

Energie. Immer. Überall.

avacon.de

SOLARANLAGE?
WÄRMEPUMPE?
DANN
1KOMMA5°

Infoabend alle 2 Wochen in unserem Showroom. Mehr dazu auf unserer Website.

1KOMMA5° Hildesheim GmbH
Daimlerring 6, 31135 Hildesheim
+49 (0) 5121 280580
kontakt@1k5-hildesheim.de

www.1k5-hildesheim.de

chaudry
zimmerer- und dachdeckermeister

Ihr kompetenter Partner für:

- Moderner, zeitgemäßer Holzbau
- Holzrahmenbau
- Fachwerksanierung
- Dacheindeckung / Sanierung
- Dachabdichtung

Standort
Weizenkamp 2
31188 Holle/Grasdorf

05062 89922-0
05062 89922-29
info@chaudry.de

FACHBETRIEB
DÄMMTECHNIK, HOLZBAU,
AUSBAU & MODERNISIERUNG

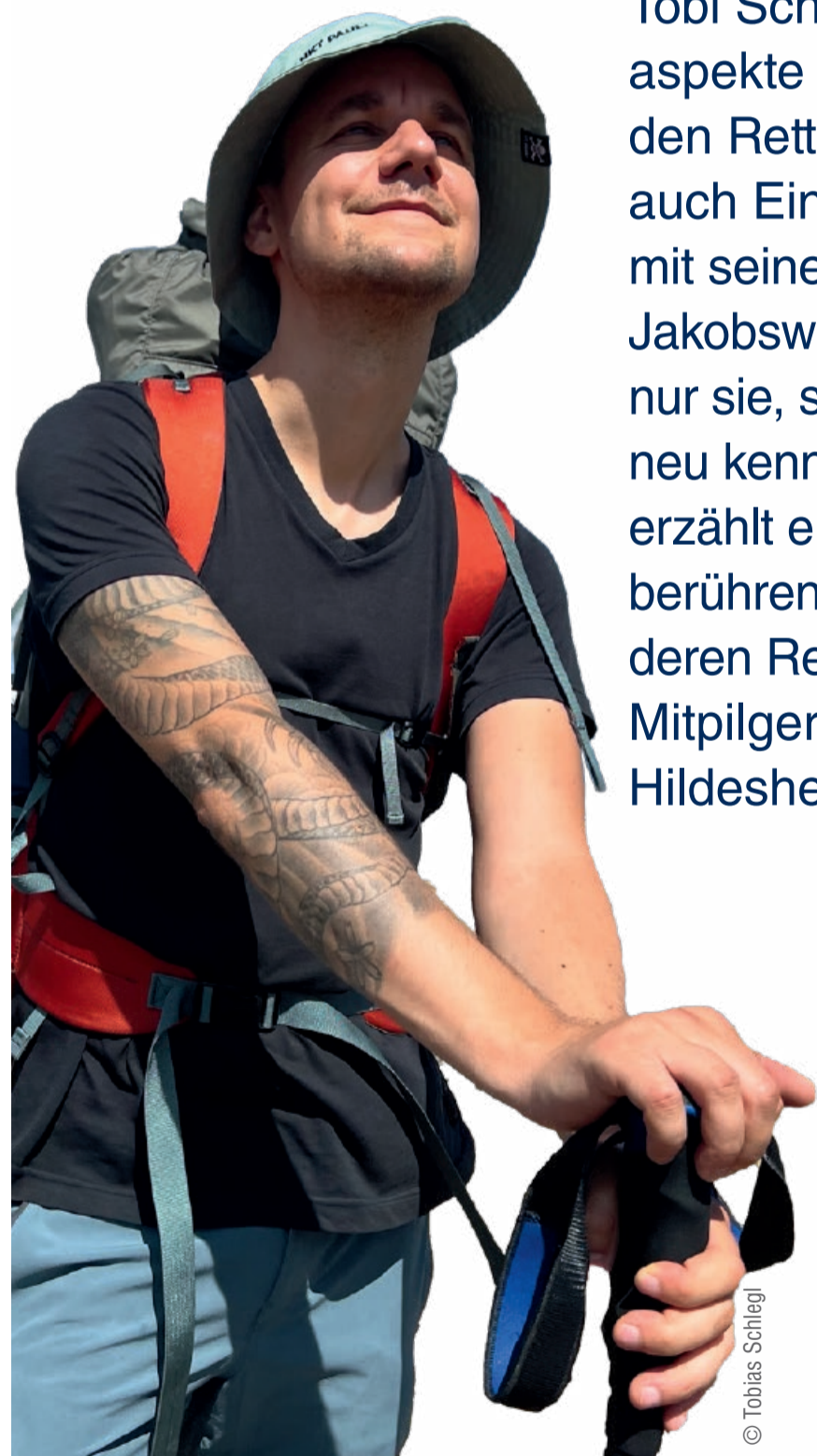


Tobi Schlegl kommt nach Hildesheim

Lesung aus dem Spiegel-Bestseller „Leichtes Herz und schwere Beine“

Der einstige TV-Moderator bricht mit seiner Karriere, wird Rettungssanitäter, veröffentlicht mehrere Bücher und wird plötzlich Pilger wider Willen.

Tobi Schlegl, bekannt als Moderator bei VIVA, MTV, aspekte und Extra3, tauschte das Rampenlicht gegen den Rettungswagen. Als Notfallsanitäter erlebte er auch Einsätze im Mittelmeer. 2024 begab er sich mit seiner 73-jährigen Mutter auf den Jakobsweg. Unterwegs lernte er nicht nur sie, sondern auch sich selbst neu kennen. An diesem Abend erzählt er ehrlich, humorvoll und berührend von dieser besonderen Reise. Moderiert von Mitpilger Michael Harms aus Hildesheim.



© Tobias Schlegl



Fr, 27.03.26, 18:30–20:30 Uhr

vhs Hildesheim, Pfaffenstieg 4–5, Riedel-Saal
A31472M · 25,-€ · Buchung in Kürze über Reservix

Mit freundlicher Unterstützung:



Ihr Verlag für die Region



safespaceforchange.de
MICHAEL HARMS

Volkshochschule Hildesheim gGmbH

Verantwortlich im Sinne des NPresseG: Volkshochschule Hildesheim gGmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Sebastian Kurtz, Pfaffenstieg 4–5, 31134 Hildesheim.

Tel.: 05121 9361-0 · www.vhs-hildesheim.de



135. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Sillium:

Jahresrückblick mit Ehrung eines Feuerwehrlebenswerkes

Sillium. „Kameradschaft ist die Seele der Feuerwehr.“ Dieses Motto wörtlich nehmend, war die 135. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Sillium, die am 10. Januar 2026 – traditionell am zweiten Samstag im Januar – stattfand, gut besucht. Die Stuhlreihen füllten die aktiven Kameraden der Feuerwehr Sillium, die Fördermitglieder, sowie die Kameraden der Altersabteilung. Als Gäste vertreten waren Gemeindevorsteher Falk-Olaf Hoppe, Gemeindevorsteher Torsten Pietschmann, sowie Ortsbürgermeister Karl-Otto Bolze, die die Versammlung mit Grußworten bereicherten. Daneben Brandabschnittsleiter a.D. Wolfgang Gehlen anwesend, der für seine über 60-jährigen Verdienste für die Feuerwehr geehrt werden sollte.

Einige Minuten nach 19 Uhr eröffnete Ortsbrandmeister Martin Rathmann mit Gongschlag die 135. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Sillium. Zunächst wurde dem langjährigen Mitglied Georg „Schorse“ Schlüter und Ehrenbrandmeister Joachim Schaper im Rahmen des Totengedenkens gedacht. Der Bericht des Ortsbrandmeisters für das Jahr 2025 fiel äußerst positiv aus. Steigende Mitgliederzahlen bei den Aktiven, den Fördermitgliedern und in der Jugendabteilung, ein fundierter und ausgewogener, sowie gut besuchter Dienst- und Ausbildungsbetrieb und viele besuchte Lehrgänge sorgten für ein erfreuliches Jahresfazit. Im Einsatzbetrieb musste 2025 wieder öfters ausgerückt werden. Dazu zählten Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung nach Unfällen, sowie ausgelöste Brandmeldeanlagen und Sturmschadenbeseitigung. Der größte Einsatz erfolgte

beim Brand der Herrenmühlen in der Nacht vom 9. zum 10. März, bei dem Stallungen und Futterlager in Brand geraten waren.

Auch für das Gemeinschaftsleben war die Feuerwehr Sillium im Jahr 2025 wieder aktiv. So wurden im Januar traditionell Tannenbäume eingesammelt, das Osterfeuer ausgerichtet, am 1. Mai das 25. Maibaumaufstellen ausgerichtet, der Dorfflohmarkt und der Dorfabend in der Schäferscheune unterstützt und zusammen mit dem Kindergarten der Martinsumzug durchgeführt.

Besonderer Höhepunkt des Feuerwehrjahres 2025 war aber der Bezug des neuen Feuerwehrgerätehauses im März, das am 16. Mai 2025 im Rahmen einer Feierstunde durch die Gemeinde Holle offiziell übergeben wurde. Neben der Einweihung gab es noch zwei Fahrzeugübergaben nachzuholen. Als erstes wurde das Löschgruppenfahrzeug (LF20 KatS) der Firma Schlingmann, das bereits seit Dezember 2020 seinen Dienst bei den Silliumern tut, nun auch offiziell durch die Gemeinde Holle seiner Bestimmung übergeben. Als zweites wurde der neue MTW durch die Gemeinde Holle offiziell an die Feuerwehr Sillium übergeben. Zuletzt gab es noch einen besonderen runden Geburtstag zu feiern. Das Tragkraftspritzenfahrzeug, kurz TSF, wurde 2025 35 Jahre alt.

Der stellvertretende Ortsbrandmeister und Zugführer Jan Stroh berichtete über die im Jahr 2025 durchgeführten Zugdienste. Einer der Zugdienste wurde im Juli als Alarmübung auf einem Gehöft in Sillium durchgeführt, bei dem Menschrettung und Brandbekämpfung, sowie Organisation und Teamgeist in der Praxis



Von links: Torsten Pietschmann, Wolfgang Gehlen, Martin Rathmann und Jan Stroh.

geprobt wurden. Gruppenführer Dirk Jessel gab im Anschluss den Bericht der Bereitschaftsgruppe.

Kassenwart Dirk Gläser berichtete über einen zum Vorjahr abgenommenen Kassenstand, da im Zuge des Einzugs in das generalsanierte und vergrößerte Feuerwehrhaus ordentlich in Ausstattungsmittel und Einrichtungsgegenstände investiert werden musste.

Auch für die Jugendfeuerwehr Holle-Sillium war das Jahr 2025 ein gutes. Die Mitgliederzahl stieg auf 18, 4 davon aus Sillium. Im Jahr 2026 werden weitere Jugendliche aus der Kinderfeuerwehr hochwachsen. Die Abnahme der Jugendflamme und der Jugendfeuerwehrwettbewerb verliefen positiv. Das Jugendfeuerwehrlager fand im August 2025 in Holle statt, an dem viele Jugendfeuerwehren aus dem Brandabschnitt Ost teilnahmen. In den Herbst-

ferien wurde die Flughafenfeuerwehr Hannover als Tagesfahrt besucht. Auf dem Martinmarkt war die Jugendfeuerwehr Holle-Sillium mit dem Verkauf von Waffeln und Schlauchschlüsselanhängern vertreten. Im Dezember fand der traditionelle Jahresabschluss statt.

Bei den durchgeführten Wahlen wurden Andreas Rathmann als Ortssicherheitsbeauftragter und Mike Bruns als Gerätewart einstimmig wiedergewählt. Jörg Neumann wurde als Kassenprüfer gewählt.

In den Grußworten unterstrich Gemeindevorsteher Falk-Olaf Hoppe die Bedeutung des Ehrenamtes und berichtete über Investitionen der Gemeinde Holle in Feuerwehr und Bevölkerungsschutz. Daneben berichtete er über den Stand des Rettungswesens nach Abzug des Rettungswagens vom Standort Sottrum und die Reaktion der Gemeinde

Holle und den First-Responder-Einheiten. Gemeindevorsteher Torsten Pietschmann berichtete in seinem Grußwort über die Entwicklung des Gemeindefeuerwehrs Holle und die Beschaffung der neuen Feuerwehruniformen.

Den Höhepunkt der Jahreshauptversammlung bildete aber die Ehrung von Brandabschnittsleiter a. D. Wolfgang Gehlen für seine über 60-jährigen Verdienste für die Feuerwehr in Sillium, Gemeinde Holle und Landkreis Hildesheim.

Nach der Laudatio auf über 60 Jahre eines Lebens für die Feuerwehr wurde Wolfgang Gehlen mit dem Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes in Gold für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Sein reiches Feuerwehrleben umfasste eine Vielzahl von Stationen und Funktionen in der Feuerwehr: 1965 trat er der Freiwilligen Feuerwehr Schlewecke bei. 1974 wechselte er in die Feuerwehr Sillium, nachdem er dort ein Eigenheim gebaut hatte. Von 1979 bis 1993 beschäftigte sich Wolfgang als Kreisbildungsleiter um die Ausbildung aller Feuerwehrkameraden im Landkreis Hildesheim. Von 1983 bis 1993 war er zusätzlich Gemeindeausbildungsleiter der Gemeindefeuerwehr Holle.

Über Leitungsaufgaben in der Ausbildung war er auch in örtlichen und überörtlichen Feuerwehrführungsfunktionen aktiv. Von 1987 bis 1999 war er Ortsbrandmeister der Feuerwehr Sillium. In dieser Funktion gründete er u. a. auch 1994 die Jugendfeuerwehr Sillium, die 100. Jugendfeuerwehr im Landkreis Hildesheim. Von Januar 1993 bis Januar 1999 war er darüber hinaus stellvertretender Gemeindevorsteher

ter der Gemeindefeuerwehr Holle. Schließlich wurde Wolfgang Gehlen am 1. Juli 1999 zum Abschnittsleiter des Brandabschnitts Ost des Landkreises Hildesheim ernannt. Diese Aufgabe übte er bis zum 1. Januar 2008 aus. Im Dezember 2008 wechselte Wolfgang nach einem erfolgreichen und ereignisreichen Feuerwehrleben in der Einsatzabteilung in die Altersabteilung der Feuerwehr Sillium.

Für seine Verdienste um die Feuerwehr wurde er u. a. 1995 mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Silber und 2010 Deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Gold ausgezeichnet.

Im Anschluss an die Ehrung bedankte er sich sichtlich gerührt und berichtete, dass er so viel erreichen konnte, da er niemals hatte Neinsagen können, wenn es um neue Aufgaben ging. Er bedankte sich ausdrücklich auch bei seiner Familie, da sein Engagement, das zu Spitzenzeiten bis zu 250 Tagen im Jahr umfasste, niemals ohne die Unterstützung und das Verständnis seiner Familie hätte stattfinden können.

Lieber Wolfgang, vielen Dank für dein in den letzten Jahrzehnten geleistetes Engagement für die Feuerwehr und die Gesellschaft!

Nach dem Ende des offiziellen Teils, wurde in den gemütlichen Teil des Abends übergeleitet. Nach Braunkohl, Bregenwurst und Bauchfleisch wurde das Feuerwehrjahr 2025 noch einmal in Bildern untermauert von Silliumer Klängen an die Wand geworfen. Zu guter Letzt konnte im Laufe des Abends noch ein neues aktives Mitglied für die Einsatzabteilung der Silliumer Wehr gewonnen werden. *Marco Kunze*

Holler Judo Gruppe fuhr zum Olympiastützpunkt:

Abschluss Randori in Hannover



Trainer Maximilian Schrader und Bernd Lühmann mit dem Holler Team.

Holle. Zum Abschluss Randori 2025 fuhr die Holler Judo Gruppe zum Olympiastützpunkt nach Hannover. Dort ist für Kinder und Jugendliche einmal monatlich ein Future Rundori, sprich

Trainingswettkämpfe eingeplant. Hier nehmen leistungsorientierte Wettkämpfer aus ganz Niedersachsen teil. Das Holler Team machte hier sehr gut mit und einige haben auch zurecht

Hoffnung im nächsten Jahr mit einem Kaderpferdchen ausgezeichnet zu werden.

Viele freuen sich nun schon auf die anstehenden Wettkämpfe in 2026. *Bernd Lühmann*

Vorbereitung für die neue Saison der Holler Judoka:

Landeskadertraining in Lauenau



Am 17. Januar starteten zehn Holler Judoka zum Nachwuchskader nach Lauenau. Vorbereitung für die neue Saison stand auf dem Plan. Anfang Februar findet für die Holler schon das erste Champ Camp in Rothenburg statt und Ende Februar starten die ersten Wettkämpfe dieser Altersklasse. Das letzte Landeskadertraining für 2026 hat die Landestrainerin Andrea Goslar im November nach Holle hin vergeben. *Bernd Lühmann*

ZIVILCOURAGE
WWW.AKTION-TU-WAS.DE

HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

TNS

Ihlow GmbH
Dresdener Str. 24 a
31188 Holle
05062-63 64 666

www.gemuesehobel.de

REAL KONZEPT Kreativer Metallbau

Qualität aus Meisterhand!

Joshua Albes
Meister Metallbau
Bachelor of Arts

REAL Konzept, Joshua Albes
Bahnhofstraße 43 · 31188 Holle
Telefon 05062 / 96021
Mobil 01556 3118855
Email joshua.albes@realkonzept-online.de

realkonzept-online.de

Stimmungsvolle Tagesfahrt der Wohldenberger Landfrauen:

„Nordisches Weihnachtskonzert“ im Hamburger Michel

Wohldenberg. Am 15. Dezember unternahmen die Wohldenberger Landfrauen eine stimmungsvolle Tagesfahrt in die Hansestadt Hamburg. Bereits am frühen Morgen machte sich ein vollbesetzter Bus auf den Weg, was das große Interesse an diesem besonderen Ausflug eindrucksvoll widerspiegelte. Ziel war eines der musikalischen Highlights der Adventszeit:

Das 29. „Nordische Weihnachtskonzert“ im Hamburger Wahrzeichen, der Hauptkirche St. Michaelis – besser bekannt als der Michel.

Das Konzert, das seit vielen Jahren eine feste Tradition in der Vorweihnachtszeit ist, zieht alljährlich tausende Besucherinnen und Besucher an und begeistert sie mit nordischer Musik und besinnlicher Atmosphäre. In diesem Jahr erhielt die Veranstaltung eine besondere Bedeutung, da sie mit dem 150-jährigen Jubiläum der dänischen Seemannskirche in Hamburg zusammenfiel.

Das abwechslungsreiche Programm bot hochklassige musikalische Darbietungen. Neben einer Sopranistin und einem Tenor begeisterte vor allem der „Sora Luciachor“ aus Aarhus das Publikum. Zum Repertoire des Chores gehörten zahlreiche dänische Weihnachtslieder, darunter auch das traditionsreiche „Santa Lucia“, das mit seiner be-



sonderen Klangfarbe für Gänsehautmomente sorgte. Die Sopranistin überzeugte unter anderem mit einer eindrucksvollen Interpretation des „Ave Maria“ und erntete dafür langanhaltenden Applaus.

Besonders bewegend war zudem der Auftritt einer kleinen Gruppe Jugendlicher aus einem grönländischen Kinderheim. Ihr Gesang berührte die Zuhörerinnen und Zuhörer spürbar und machte auf ihre Lebenssituation aufmerksam. Im Anschluss an den Auftritt wurde für das Kinderheim großzügig

gespendet – ein Zeichen großer Solidarität und Mitmenschlichkeit.

Nach dem Konzert stand noch ein weiterer Programmpunkt auf dem Plan: der Besuch des historischen Weihnachtsmarktes am Hamburger Rathaus.

Der Markt präsentierte sich festlich geschmückt mit zahlreichen Verkaufs- und Essensständen und tauchte den Rathausplatz in ein beeindruckendes Lichtermeer. Die Landfrauen zeigten sich von der liebevollen Gestaltung sehr

angetan, bedauerten jedoch, dass – wie inzwischen auf vielen Weihnachtsmärkten – keine weihnachtliche Musik zu hören war, die die Atmosphäre noch hätte abrunden können.

Mit vielen schönen Eindrücken, musikalischen Höhepunkten und vorweihnachtlicher Stimmung im Gepäck traten die Wohldenberger Landfrauen am Abend die Heimreise nach Holle und Baddeckenstedt an. Diese Fahrt wird allen Beteiligten sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Hannelore Samblebe



potratz

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 7 – 20 Uhr
Marktcafé Holle: Mo. – Sa. 6.30 – 18.30 Uhr
Angebote gültig ab: Donnerstag, 29.01.2026

Aus unserer Fleisch- und Wurstabteilung

Bauerngut

Thüringer Mett

vom Schwein, pikant gewürzt oder ungewürzt, vielseitig verwendbar

1 kg

TOP-PREIS 4⁹⁹

Aus unserer Obst- und Gemüseabteilung

Span./Niederl.

Salatgurken

Kl. I

Stück

TOP-PREIS 1²⁹

Paulaner Spezi oder Limo

1 l = 1,10
+ 3,10 Pfand

20 x 0,5 l Kiste

MIT DER EDEKA-APP NUR 9,99 EURO!

TOP-PREIS 10⁹⁹

Aus unserer Fleisch- und Wurstabteilung

Bauerngut

Schweineschnitzel oder Schinkenbraten

mager zugeschnitten und besonders saftig

1 kg

TOP-PREIS 5⁹⁹

Aus unserer Käseabteilung

Goldsteig Emmentaler

dtsch. Hartkäse, nussig-feiner Geschmack, 45% Fett i. Tr.

100 g

TOP-PREIS 0⁹⁹

Ritter Sport

Schokolade Bunte Vielfalt versch. Sorten

1 kg = 12,90

100 g Tafel

MIT DER EDEKA-APP NUR 1,11 EURO!

TOP-PREIS 1²⁹

Aus unserer Fleisch- und Wurstabteilung

Bauerngut

Prager Schinken

die rustikale Schinkenspezialität, mit der herzhaften Kruste

100 g

TOP-PREIS 1⁴⁹

Aus der SB-Backstation

Krustenbrot

1 kg Laib

TOP-PREIS 1³⁹

Kerrygold

Butter

versch. Sorten

1 kg ab 5,56

200/250 g Becher/Stück

MIT DER EDEKA-APP NUR 1,11 EURO!

TOP-PREIS 1³⁹

Dienstags geht's um die Wurst ...

20% Rabatt!

Auf alle Wurstartikel aus unserer Bedienungstheke

Gratis W-LAN in unserem Markt

Nutzen Sie unser Netz: Einfach kostenlos registrieren und lossurfen.

EDEKA App laden und sparen

Punkten Sie von Einkauf zu Einkauf und freuen Sie sich auf Gutscheine, Rabatt-Coupons, Rezepte, Überraschungen und Gewinnspiele.

Wir suchen als **Unterstützung für unser Team** ab sofort eine/n **Verkäufer/in** in Voll- oder Teilzeit

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Potratz GmbH & Co. KG
 Marktstraße 25
 31188 Holle

oder direkt im Markt abgeben.

PAYBACK JETZT AUCH BEI UNS!

PAYBACK